



Badminton- RUNDSCHAU

AMTL. ORGAN DES BADMINTON-LANDES-VERBANDES NORDRHEIN-WESTFALEN E. V.

17. Jahrgang

5. August 1974

Nr. 8

China ist auch eine Reise wert ... mit und ohne Federball

Von H.-P. Küsters

Auf Einladung des allchinesischen Sportverbandes ging eine 12köpfige Equipe des DBV auf eine 17tägige Reise durch die Volksrepublik China. Mit von der Partie waren G. Zibold, I. Gerlatzka, M. Zizmann, B. Steden, T. Winter, H. Wilmes, R. Maywald, W. Bochow und M. Schnaase sowie Dr. H. Barge als Mannschaftsarzt, Herr Soekartono als Trainer und Betreuer und Präsident H.-P. Küsters als Delegationsleiter.

Voller Erwartungen auf das unbekannte und doch so bekannte China wurde diese Reise angetreten. Man wagte sich in die Höhle des Löwen um Land und Leute kennenzulernen und um sich im sportlichen Wettkampf mit den anerkannt besten Badmintonspielern der Welt zu messen und hierbei wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Von Düsseldorf ging es über Paris, Athen, Karachi nach Peking. Bei herrlichstem Sonnenschein und Temperaturen von 27 Grad Celsius kamen wir dann nach 20stündigem Flug in Peking an. Hier wurden wir recht herzlich begrüßt. Die Einreiseformalitäten wurden sehr schnell abgewickelt. Unsere Betreuer, die allesamt deutsch sprachen, brachten uns zum Freundschafts-Hotel. Dieses Hotel liegt in einem großen Sportpark und hier werden praktisch alle ausländischen Gäste, ebenso wie wir, untergebracht. In diesem Hotel wurde uns schon am ersten Tag klar bewußt, daß in China tatsächlich ein sportpolitischer Umschwung stattgefunden hat. China versucht sich mit aller Macht aus der selbst gewählten Isolation zu befreien. Als Beweis ist anzuführen, daß wir Sportler aus Albanien, Peru, Chile, Rumänien, Japan, Hong Kong, Pakistan und vielen afrikanischen Staaten trafen. Vier Wochen vor uns hatte eine englische Badmintonmannschaft die Volksrepublik China besucht. Wir selbst waren in diesem Jahr die erste Sportdelegation aus der Bundesrepublik Deutschland und man versicherte uns seitens der Gastgeber, daß man sehr froh sei, eine Mannschaft des DBV in China begrüßen zu können.

Das gesamte deutsche Team mußte nun erst einmal die echte chinesische Küche kennenlernen und sich mit den chin. Tischsitten vertraut machen. Nach einigen Anlaufschwierigkeiten beherrschte dann die gesamte Mannschaft das Essen mit diesen verflixten und doch so interessanten Stäbchen hervorragend. Trotzdem sah unser Tisch nach einem gemeinsamen Mahl wie ein Schlachtfeld aus. Man konnte dann anhand der Soßenspuren feststellen, wer noch nicht ganz perfekt war.

Für Peking war ein 6tägiger Aufenthalt geplant. Für diese Tage war ein umfangreiches Programm aufgestellt worden. So besuchten wir den kaiserlichen Winter- und Sommerpalast, die Chinesische Mauer sowie die Ming-Gräber. Alles waren unvergeßliche Eindrücke. Besonders imponierend die Chinesische Mauer, die sich 6.000 Kilometer durch das Land zieht, sieben Meter hoch und 5,60 breit ist. Sie wurde in der Zeit 400 v. Chr. bis 221 v. Chr. als Schutz vor den Hunnen gebaut. Aber auch die phantastischen Schnitzereien sowie die sehr wertvollen Kunstgegenstände in den Kaiserpalästen waren sehr beeindruckend. Man kam aus dem Staunen nicht mehr heraus. Es wurde gefilmt und fotografiert, was das Zeug hielt, um alle Eindrücke festzuhalten. Vielleicht gelingt es, aus all diesem Mate-

rial eine Zusammenfassung zu erstellen und beim nächsten Verbandstag oder der nächsten Beiratssitzung einen etwa einstündigen Informationsvortrag über diese Chinareise zu halten. Es ist naturgemäß sehr schwer, alle diese reichhaltigen Eindrücke in Kurzform zu Papier zu bringen.

In einem Freundschaftsladen, der den ausländischen Gästen vorbehalten ist, konnten typische chinesische Produkte wie Seide, Porzellan, Schmuck aus Jade etc., aber auch viele andere Dinge mit fast europäischem Charakter gekauft werden. Von dieser Gelegenheit wurde seitens der deutschen Mannschaft auch reger Gebrauch gemacht. Wir hatten aber auch Gelegenheit, in chinesischen Läden einzukaufen.

Aber auch das Sportliche kam in Peking nicht zu kurz. Unsere Mannschaft konnte zweimal trainieren und es wurden zwei freundschaftliche Vergleichskämpfe durchgeführt. Diese Vergleichskämpfe können nicht als offizielle Länderkämpfe gewertet werden, da die Volksrepublik China kein Mitglied der Internationalen Badminton-Föderation ist.

Der erste Wettkampf wurde in der Pekinger Sporthalle vor 18.000 (achtzehntausend) Zuschauern ausgetragen. Obwohl die chinesische Mannschaft nur mit einem Nationalspieler

antrat, mußte sich unsere Mannschaft mit 1:6 geschlagen geben. Den Ehrenpunkt holte W. Bochow im dritten Herreneinzel. Der zweite Vergleichskampf fand in der Sporthalle für Arbeiter vor 15.000 Zuschauern statt. Hier wuchs die deutsche Mannschaft schon über sich selbst hinaus und gestattete der chinesischen Mannschaft nur einen knappen 5:4-Sieg. Mit ein wenig Glück hätte es auch einen deutschen Sieg geben können.

Am 30. 6. ging es dann per Flugzeug nach Shanghai. Die letzten Eindrücke von Peking waren wie die ersten, sehr viele Fahrräder, viele Fußgänger, Autos die ohne Gründe pausenlos hupen und recht sonderbare Verkehrsregeln. Aber wir kamen gut zum Flughafen und flogen mit einer neuen Boeing 707 nach Shanghai. Hier wurden wir von der Regenzeit überrascht. Fast jeden Tag regnete es und es war auch recht kalt im Verhältnis zu Peking. Aber Sportler werden ja mit jeder Situation fertig. Auch in Shanghai wurden wir fürstlich betreut. Man las uns jeden Wunsch von den Augen ab. Entsprechend war auch ein umfangreiches Programm vorgesehen. Es wurde eine volkstümliche Musik- und Tanzveranstaltung besucht, eine Industrieausstellung, ein Arbeiterwohnviertel mit anschließendem Gespräch mit einer Arbeiterfamilie, eine Volks-

kommune, eine Kinderkrippe und ein Kinderpalast. Hier wurde uns deutlich gemacht, wie perfekt das Leben des chinesischen Volkes von oben programmiert ist und wird. Es gilt der Spruch — Unter 26 Jahren werden keine Kinder in die Welt gesetzt, danach ist ein Kind erwünscht, zwei Kinder erlaubt und mehr Kinder unerwünscht. Nach unseren Beobachtungen halten sich die chinesischen Familien ziemlich genau an diese empfohlene Familienplanung. Die Kinder bleiben zwei Jahre ganztägig zu Hause. Vom dritten Lebensjahr bis ca. dreieinhalb Jahren gehen sie über Tag in die Kinderkrippe, damit die Mutter wieder arbeiten gehen kann. Von dreieinhalb Jahren bis zum sechsten Lebensjahr gehen die Kinder in den ganztägigen Kindergarten, um danach die Grundschule und dann die Hauptschule zu besuchen. Nach Abschluß der Hauptschule entscheidet sich aufgrund der schulischen und sportlichen Leistungen, welcher weitere Bildungsweg eingeschlagen werden darf. Besonders interessant für Spieler und Verbandsarzt war die erste Begegnung mit der Kunst der Akupunktur. Ein chinesischer Arzt versuchte sich mit dieser Heilmethode bei verschiedenen Spielern und bei Dr. Barge. Der Erfolg war teilweise verblüffend. Unser Verbandsarzt versuchte sich auch in dieser Kunst. Da der Chinese, der sich für die ersten Schritte von Heinz Barge auf diesem Gebiet als Versuchsperson zur Verfügung gestellt hat, heute noch lebt, müssen diese Versuche als gelungen angesehen werden. Aber im Ernst, es ist mehr als verblüffend, was die chinesischen Ärzte mit dieser Nadelstichmethode für Erfolge erzielen können. Erstaunlich für uns auch, daß 10—12jährige Schüler in den Schulen schon Akupunktur an sich selbst üben und durchführen.

Auch in Shanghai führten wir zwei Vergleichskämpfe durch. Sensationell war das Ergebnis gegen eine gemischte Mannschaft der Provinzen Hu Nan und Shanghai. Was noch keiner ausländischen Mannschaft gelungen war, schaffte unsere hervorragend eingestellte Mannschaft. Sie gewann mit 5:4 Punkten und verschaffte sich mit diesem Ergebnis gehörigen Respekt. Dieses Spiel fand vor rund 5500 Zuschauern statt. Die Halle war restlos ausverkauft. Bedauerlicherweise gibt es in Shanghai keine größeren Hallen, sonst wären sicherlich wieder 15 000 bis 20 000 Zuschauer dabeigewesen. Im Oktober dieses Jahres wird aber auch hier eine Sporthalle mit ca. 20 000 Plätzen fertig. Für uns Deutsche unvorstellbar große und auch schöne Hallen. Das zweite Spiel wurde dann in einer noch kleineren Halle, mit 3500 Zuschauern, aber ebenfalls ausverkauft, durchgeführt. Die Eintrittspreise liegen in China zwischen 15 und 40 Pfennig für alle Sportarten gleich niedrig. Dieses zweite Spiel in Shanghai und unser viertes in China stand unter einem ungünstigen Stern und wir verloren mit 2:7. Man merkte den Spielern noch die Strapazen des letzten Spieles an. Aber auch so waren wir recht zufrieden und flogen dann am 5. 7. 74 nach Kwangchow, der Hauptstadt der Provinz Kanton. Hier kamen

wir nun in subtropisches Klima. Eine ungeheure Umstellung für uns: Hier waren ca. 35 Grad Celsius bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von rund 90 % zu verkraften. Eine Stunde nach unserer Ankunft erfrischten wir uns schon in einem Schwimmbad. Im Wasser fiel uns die Umstellung vom kalten Regenlima auf subtropisches Klima etwas leichter. Aber auch in Kwangchow erwartete uns ein umfangreiches Programm. So besuchten wir das Museum „Roter Turm“ mit 6000 Jahre alten Keramik- und Porzellanwerken. Außerdem eine Kommune, in der hauptsächlich Südfrüchte wie Ananas, Bananen, Apfelsinen, Oliven sowie Erdnüsse usw. angebaut wurden, und ein Filmtheater. Hier wurde eine verfilmte Peking-Oper gezeigt.

Unser fünfter und letzter Wettkampf in China wurde wieder vor 5500 Zuschauern durchgeführt. Auch hier hatten wir großes Pech und mußten uns mit einer knappen Niederlage zufriedengeben. Das Endresultat hieß 3:4. Man muß aber den deutschen Spielern bescheinigen, daß sie bis zum Umfallen gekämpft haben und durch Kampfgeist fast die Benachteiligung durch das Klima und die bis dahin noch sehr strapaziöse Reise wettgemacht haben. Dieses Spiel hatte auch noch zwei weitere Aspekte, so wurde Roland Maywald an diesem Tag 26 Jahre alt und Irmgard Gerlatzka, die erfolgreichste deutsche Spielerin, spielte hier zum letzten Male für den DBV. Sie wurde von Präsident Küsters mit einem riesigen Blumenstrauß verabschiedet.

Nach diesen harten Tagen hieß es nun etwas ausspannen und sich bei herrlichem Sonnenschein erholen. Am 9. 7. 74 ging es dann zurück nach Peking. Hier gab dann die Deutsche Botschaft einen Abschiedscocktail für die chinesischen und deutschen Spieler. Frühzeitig am nächsten Morgen ging es zum Pekinger Flughafen und nach einigen Schwierigkeiten mit dem vielen Übergewicht bei unseren Gepäckstücken ging es dann nach einem herzlichen Abschied von unseren chinesischen Freunden in Richtung Heimat. Pünktlich um 22.30 Uhr waren wir wieder in Köln. Leider nicht alle unsere Koffer. Aber das hat sich dann einige Tage später alles aufgeklärt.

Zieht man jetzt ein Fazit von dieser Reise, so muß festgestellt werden, daß diese Reise für den Deutschen Badminton-Verband, aber auch für jeden Teilnehmer, ungeheuer wertvoll war. Es war eine schöne, interessante, erfolgreiche aber auch sehr anstrengende Reise, die uns in der Volksrepublik China viele neue Freunde gewonnen hat. Namens des DBV wurde für das nächste Jahr eine chinesische Mannschaft für drei Wochen in die Bundesrepublik Deutschland eingeladen. Sollte die IBF diese Rückeinladung genehmigen, so müssen wir alle, aber wirklich alle Kräfte mobilisieren, um uns zumindest in etwa für die phantastische Gastfreundschaft, die man uns in der Volksrepublik China entgegengebracht hat, zu revanchieren.

(Für diejenigen, die sich besonders für die einzelnen Spielergebnisse

interessieren, werden wir in der nächsten „BS“-Ausgabe alle Spielergebnisse veröffentlichen.)

Von den Vereinen

„Der erste Schritt“ ein großer Erfolg

Der VfL Bochum hatte mit seinem Turnier „Der erste Schritt“ einen großartigen Erfolg. In fünf Klassen bis 13 Jahren waren immerhin 80 Meldungen eingegangen, von Mädchen und Jungen, die zum ersten Male an einem Turnier teilnahmen. Immerhin waren 130 Spiele erforderlich bis alle Sieger feststanden.

Auf dem Turnier, das vom Ehepaar Steden und seinen Helfern hervorragend organisiert war, konnte man folgendes Positives beachten: Die Kinder waren mit großem Eifer bei der Sache; an jedem Feld waren Zähltafeln aufgestellt; jeder Teilnehmer machte garantiert mehrere Spiele, da man zum Beginn in Gruppen eingeteilt war; jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde; es wurden teilweise schon recht achtbare Leistungen gezeigt.

Die jüngsten Teilnehmer waren erst 8 Jahre alt (Dagmar Drüen von Tb Rheinhausen und Christian Diekmann von der Bielefelder TG). Sie wurden mit einem Sonderpreis extra geehrt.

Freude und Leid lagen dicht nebeneinander. Es hat wohl auf keinem Turnier so viele Tränen gegeben wie in Bochum.

Die Ergebnisse der Endspiele im einzelnen:

Klasse A (13 Jahre): Jungen: G. Isaias (1. BSC Bottrop) — J. Guder (BG Dormagen) 15:5, 15:2, **Mädchen:** A. Haller (TuS Ende) — G. Splett (VfL Bochum) 11:8, 11:5.

Klasse B (12 Jahre): Jungen: R. Pöttker (TuS Ende) — P. Thüs (SCU Lüdinghausen) 15:2, 15:8, **Mädchen:** R. Hankemann (TV Emsdetten) — M. Schmatz (BG Dormagen) 11:10, 11:4.

Klasse C (11 Jahre): Jungen: R. Manthey (1. BV Mülheim) — O. Wittfeld (VfL Bochum) 15:11, 15:11, **Mädchen:** M. Schneider (LBN Duisburg) — M. Janson (DJK Sax. Dortmund) 11:7, 11:7.

Klasse D (10 Jahre): Jungen: M. Bernhart (TuS Ende) — G. Rödel (SCU Lüdinghausen) 15:7, 15:8, **Mädchen:** keine Meldungen.

Klasse E (unter 10 Jahren): Jungen: M. Fishedick (1. BSC Bottrop) — M. Wittfeld (VfL Bochum) 15:8, 15:6, **Mädchen:** D. Drüen (Tb Rheinhausen) — B. Freygang (VfL Eintr. Hagen) 10:12, 11:6, 11:8.

H. H. Drüen

Trainer gesucht!

Wir suchen qualifizierten Trainer für unsere Verbands- und Bezirksklassenmannschaft für mittwochs (18.00 bis 21.30 Uhr) oder freitags (20.00 bis 21.30 Uhr). Interessenten wenden sich bitte an DJK Saxonia Dortmund, Arnold Vogt, 46 Dortmund, Kreuzstr. 17, Telefon 02 31 / 10 05 15.



8. Bergisches Badminton-Turnier

Am 15./16. Juni richtete der TV Remscheid das achte, nun schon zur Tradition gewordene Bergische Badminton-Turnier aus.

Trotz Fußballweltmeisterschaft konnten wir mit den eingegangenen Meldungen zufrieden sein.

Insgesamt 16 Vereine kämpften um den Mannschaftspokal und in den einzelnen Disziplinen um Urkunden und Sachpreise.

Sehr zügig konnten am Samstag die Herrenspiele, und am Sonntag die Damenspiele sowie Mixed und die Endspiele der Herren durchgeführt werden, so daß wir schon um 15.00 Uhr die Siegerehrung vornehmen konnten.

Den Mannschaftspokal errang der TB Rheinhausen mit 15 Punkten aufgrund besserer Platzierungen vor dem GWR Büderich mit ebenfalls 15 Punkten, der sich mit nur drei Teilnehmern tapfer geschlagen hatte. Dritter wurden SV Gronau und TuS Ende mit jeweils 10 Punkten, vierter SW Köln und fünfter der TV Remscheid.

Die ersten Plätze der einzelnen Disziplinen belegten im

Herreneinzel: 1. Hanno Zenker, S/W Köln; 2. Karl Schulz, GWR Büderich; 3. Roland Breidenbach, GWR Büderich

Dameneinzel: 1. Monika Immink, SV Gronau; 2. Susanne Klapps, TV Remscheid; 3. Angelika Knöpke, TuS Ende
Herrendoppel: 1. Zenker/Becker, S/W Köln/Aldenhoven; 2. Thier/Stahlke, TB Rheinhausen; 3. Wolf/Schulz, BSG K & A Solingen

Damendoppel: 1. Drüen/Stahlke, Tb Rheinhausen; 2. Becker/Knöpke, TuS Ende; 3. Giebel/Klapps, TV Remscheid

Mixed-Doppel: 1. Schulz/Schulz, GWR Büderich; 2. Regineri/Immink, SV Gronau; 3. Thier/Stahlke, Tb Rheinhausen.

Susanne Klapps



Ergebnisse der Kreismeisterschaft des Ennepe-Ruhr-Kreises 1974

Herren-Einzel: F.: U. Schütt (Gr.) — U. Obermeier (Ha) 15:8, 15:4, **3. Pl.:** J. Nötzelmann (Hi) — E. Arndt (En) 15:12, 15:0.

Herren-Doppel: F.: N. Knappe/W. Isenberg (Ha) — U. Schütt/W. Krefting (Gr) 13:15, 17:14, 15:10, **3. Pl.:** R. Windgasse/J. Nötzelmann (Hi) — W. Stich/J. Tomiak (Gr) 15:11, 15:10.

Mixed: F.: R. Windgasse/M. Windgasse (Hi) — W. Isenberg/H. Engelsberg (Ha) 15:10, 15:12, **3. Pl.:** H.

Knappe/R. Knappe (Ha) — P. Liphof/R. Becker (En) 15:7, 15:9.

Damen-Einzel: F.: M. Windgasse (Hi) — A. Knöpke (En) 11:4, 11:2, **3. Pl.:** R. Knappe (Ha) — M. Jost (Hi) 11:0, 11:5.

Damen-Doppel: F.: H. Engelsberg/C. Pricken (Ha) — R. Becker/A. Knöpke (En) 15:3, 15:7, **3. Pl.:** I. Bechhaus/G. Hochstrate (Hi) — A. Glöckner/M. Sandmann (Ha) 15:3, 15:4.

Mannschaftssieg:

- | | |
|------------------------|-----------|
| 1. TuS Hattingen | 21 Punkte |
| 2. 1. BC Hiddinghausen | 16 Punkte |
| 3. TuS Grundschoffel | 10 Punkte |
| 4. TuS Ende | 8 Punkte |

TuS Hattingen gewann zum 4. Mal die Ennepe-Ruhr-Kreismeisterschaft.



Stadtmeisterschaften

Leverkusen

Die achten Badminton-Stadtmeisterschaften wurden am 1., 4. und 5. Mai in Leverkusen ausgetragen. Ausrichter war der 1. BC Leverkusen. Dem Sportwart des 1. BC Leverkusen lagen zu Beginn des Turniers 139 Meldungen in 13 Disziplinen vor. Die meisten Starts hatten die Seniorengruppen Herren-Einzel (30), Mied (21) und Herren-Doppel (16).

Das Spielniveau war bei den diesjährigen Stadtmeisterschaften ausgeglichener als in den letzten Jahren. Dies machte sich durch außergewöhnlich viele Drei-Satz-Spiele bemerkbar. Wegen dieser Drei-Satz-Spiele konnte der vorher aufgestellte Zeitplan am ersten Tag schon nach kurzer Zeit nicht mehr eingehalten werden.

Stadtmeister sind geworden:

Jugend

Mädchen-Einzel: G. Düster
Mädchen-Doppel: G. Düster/D. Dietz
Jungen-Einzel: D. Knedel
Jungen-Doppel: D. Knedel/
H. Neumann

Senioren

Damen-Einzel: L. Gensmüller
Damen-Doppel: L. Gensmüller/
L. Schrick
Mixed: L. Gensmüller/
St. Szymkowiak
Herren-Einzel: W. Deutsch
Herren-Doppel: W. Deutsch/
G. Prenzel

Altersklasse

Damen-Einzel: L. Schrick
Mixed: H. Düster/L. Düster
Herren-Einzel: H. Düster
Herren-Doppel: H. Düster/
W. Schrick

Erfolgreichste Teilnehmer waren L. Gensmüller und Helmut Düster mit je drei Stadtmeistertiteln. Elke Schrick konnte ihre drei Titel aus dem Vorjahr wegen Krankheit nicht verteidigen. Alle Stadtmeister gehören dem 1. BC Leverkusen an.

Kurt-D. Naulin

Rheinhausen

Bei den Stadtmeisterschaften in Rheinhausen gab es das höchste Teilnehmerfeld seit 15 Jahren.

Die Ergebnisse der Endspiele im einzelnen:

Schüler: JE: B. Hannemann (Tb) — J. Hensing (Tb) 18:15, 15:7, ME: K. Schmieder (OSC) — U. Straß (OSC) 11:2, 11:1, JD: M. Neumann/T. Schillings (OSC) — B. Hannemann/J. Hensing (Tb) 9:15, 15:10, 15:11, MD: Schmieder/Gärtner (OSC) — Pesch/Straß (OSC) 15:7, 15:6, M: B. Hannemann/K. Schmieder (Tb/OSC) — Schillings/Gärtner (OSC) 15:8, 15:1.

Jugend: JE: R. Heyer (Tb) — P. Hermans (Tb) 15:2, 15:2, ME: A. Sprengel (Tb) — I. Hamacher (OSC) 11:5, 11:2, JD: R. Heyer/P. Hermans (Tb) — R. Daniel/M. Kaul (Tb) 15:1, 15:4, MD: A. Sprengel/M. Bellgardt (Tb) — E. Hartmann/G. Zink (Eintr. Duisburg/OSC) 17:14, 14:17, 15:3, M: R. Heyer/P. Woelk (Tb/OSC) — P. Hermans/A. Sprengel (Tb) 15:3, 15:11.

Senioren: HE: M. Diebels (OSC) — R. Mohrmann (OSC) 12:15, 15:4, 15:10, DE: H. Hehle (OSC) — A. Wollny (Tb) 11:4, 11:6, HD: M. Diebels/A. Rabsteineck (OSC) — R. Mohrmann/H. Hehle (OSC) 15:9, 15:11, DD: H. Hehle/B. Sprengel (OSC) — E. Drüen/A. Wollny (Tb) 15:6, 15:2, M: M. Diebels/B. Sprengel (OSC) — H. Hehle/H. Hehle (OSC) 8:15, 15:10, 15:10.



2. Remscheider Doppeltturnier 1974

Mit 82 Doppel, 33 HD, 15 DD und 34 M aus 29 Vereinen des BLV war auch das 2. Remscheider Doppeltturnier, das am 11. und 12. 5. 1974 in der Sporthalle Lüttringhausen ausgetragen wurde, eine gut besuchte Veranstaltung.

Die Auseinandersetzung im HD stand ganz im Zeichen der spielstarken Kombination Zenker (SW Köln) und Rösberg (TSB Gladbach), die in einem mitreißenden Endspiel auch den Vorjahrsieger Rahn (TG Lennep) mit seinem neuen Partner Oertgen (PSV Remscheid) klar bezwingen konnte.

Im Mixed gelang es wiederum dem Siegerpaar von 1973 Rahn/Strate von der TG Lennep bis ins Endspiel vorzudringen, fanden aber hier überraschend in dem Remscheider Mixed-Doppel Pick/Mesenhöller ihren Meister.

Im Damendoppel verdrängten die ganz auf Angriff spielenden Damen Albus/Bienefeld von der TG Neuss durch klare Siege die gesetzten Doppel auf die weiteren Plätze.

Die Ergebnisse ab Halbfinale im einzelnen:

HD: HF: Zenker/Rösberg (SW Köln/TS B. Gladbach) — Lohner/Boing (TV Wesseling/BV Mülheim) 15:9, 15:4; Rahn/Oertgen (TG Lennep/PSV Remscheid) — Polozek/Verhoeven (BVH Dorsten) 18:14, 15:9; F: Zenker/Rösberg — Rahn/Oertgen 18:14, 15:8; **3. Platz:** Lohner/Boing — Polozek/Verhoeven 7:15, 18:13, 15:10.

DD: HF: Strate/Spies (TG Lennep) — Viehöfer/Dobers (TV Wesseling) 15:0, 15:2; Albus/Bienefeld (TG Neuss) — Pick/Mesenhöller (PSV Remscheid) 15:12, 15:5; **F:** Albus/Bienefeld — Strate/Spies 15:0, 15:4; **3. Platz:** Pick/Mesenhöller — Viehöfer/Dobers 15:1, 15:2.

M: HF: Rahn/Strate (TG Lennep) — Boing/Reincke (1. BV Mülheim) 15:9, 15:4, Pick/Mesenhöller (PSV Remscheid) — Polozek/Verhoeven (BVH Dorsten) 15:3, 15:2; **F:** Pick/Mesenhöller — Rahn/Strate 15:6, 15:6; **3. Platz:** Boing/Reincke — Polozek/Verhoeven 15:9, 15:7.

Dr. Claus Schuppert

Badminton kritisch!

Plädoyer für Kurzschläger

Es wird oft bedauert, daß Kinder unter 10 Jahren nur selten zum Badminton sport finden. Als Begründung wird meist angegeben, die technischen Schwierigkeiten seien für Kinder in dieser Altersstufe zu groß, d. h. die motorische Entwicklung sei noch nicht weit genug fortgeschritten. Meiner Meinung nach ist diese Begründung nicht haltbar. Der Hauptgrund für das relativ späte Eintreten in den Badminton sport scheint mir der nicht vorhandene kindgemäße Schläger zu sein. Da der normale Schläger (68 cm) in Relation zu den Hebelverhältnissen und Körpergrößen eines mittelgroßen Erwachsenen steht, ist es logisch, daß Kinder einen entsprechend kleineren Schläger haben müßten. Untersuchungen bei einer Kindergruppe mit Kindern von 6—10 Jahren ergaben, daß Schaft, Griff und Griffdurchmesser um durchschnittlich 25 % verkleinert werden müßten, d. h. der Schläger für Kinder sollte 51 cm lang sein. Ein Schläger von ungefähr 60 cm könnte als Übergang zum normalen Schläger dienen. Diejenigen, die schon mit 6—10jährigen Kindern gearbeitet haben, werden mir bestätigen, daß die Kinder einen Schläger automatisch „kurz“ fassen und bei flachen Bällen fast immer „zu früh“ schlagen, weil die Hebelverhältnisse nicht stimmen. Sieht man auf andere Sportarten, muß man erkennen, daß diese schon lange kindgemäße Geräte haben. Handball, Fußball, Hockey, Ski und Tennis sind nur einige der vielen Beispiele. Ein groß angelegter Versuch mit Kurzschlägern in einer Kindergruppe soll weitere Ergebnisse bringen. Schon jetzt kann aber gesagt werden, daß sowohl vom erfahrungsmäßigen als auch vom rechnerischen Standpunkt aus die Vorteile des Kurzschlägers klar zu sehen sind. Erreicht werden muß also, daß Kurzschläger in verschiedenen Größen hergestellt und auch offiziell zugelassen werden. Nur so wird in Zukunft eine größere Leistungsbreite und -spitze erreicht werden können.

Karl-Heinz Walter

Amtliche Nachrichten

Abgabetermin für Ranglisten

An den Abgabe-Termin für die Ranglisten (20. August 1974 Poststempel) wird noch einmal erinnert.



Einladung an alle spielleitenden Stellen der Senioren und Jugend

Zu einer Informations-Tagung am Samstag, 7. September 1974, lädt der Spielausschuß hiermit recht herzlich ein.

Beginn 14.00 Uhr in der Gaststätte Bühnen, 423 Wesel 1, Fusternberger Str. 72.

Lage: ca. 100 m Entfernung von der Rundsporthalle, in der das B-Ranglisten-Turnier NRW ausgetragen wird.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß die spielleitenden Stellen keine persönliche Einladung mehr erhalten.

Manthey, Sportwart



Film

Der Jugendausschuß des BLV NRW verfügt über eine Kopie des Werbefilms „Sport mit Spaß — Badminton“. Dieser Werbefilm, der eine Laufzeit von ca. 10 Min. hat, kann von allen Vereinen gegen eine Schutzgebühr von DM 20,— angefordert werden. Nähere Auskünfte erteilt der Verbandsjugendwart.



AUSSCHREIBUNG

Jugend-Nachwuchsturnier zur Förderung des Breitensports (mit Ranglistenwertung des BLV NRW)

- 1. Veranstalter:** Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.
- 2. Ausrichter:** Dormagener Badminton-Gemeinschaft 62.
- 3. Termin:** Samstag, den 7. September 1974, Beginn 14.30 Uhr (nur Schüler). Sonntag, den 8. September 1974, Beginn 9.00 Uhr (B-Jugend und evtl. noch Schüler).
- 4. Disziplinen:** Jungen- und Mädcheneinzel.
- 5. Austragungsmodus:** Einfaches K.-o.-System.
- 6. Austragungsort:** 3fach Sporthalle in Dormagen, Adenauerstr. (Nähe Bahnhof).
- 7. Meldeberechtigung:** a) **Schüler:** Schüler eines dem BLV NRW angeschlossenen Vereins, die nach dem 31. 8. 1960 geboren sind und einen gültigen Spieler- und Sportgesundheitspaß besitzen. b) **B-Jugend:** Jugendliche eines dem BLV NRW angeschlossenen Vereins, die nach dem 31. 8. 1958 und vor dem 1. 9. 1960 geboren sind und einen gültigen Spieler- und Sportgesundheitspaß besitzen.

Die Startberechtigung muß nachgewiesen werden!

- 8. Meldeschluß:** Mittwoch, den 28. 8. 1974 (Poststempel). Es werden grundsätzlich nur noch schriftliche Meldungen angenommen.
- 9. Meldungen an:** Verbandsjugendwart Karl-Heinz Kerst, 419 Kleve 1, Herzogstr. 7.
- 10. Startgebühren:** DM 4,— je Teilnehmer. Die Startgebühren werden bei der Kontrolle der Spielerpässe eingezogen.
- 11. Bälle:** Carlton International blau oder grün, die der Veranstalter stellt.
- 12. Auslosung:** Montag, den 2. 9. 1974, 19.00 Uhr, im Ferdinand-Stübchen, 419 Kleve-Kellen, Ferdinandstr.
- 13. Turnierleitung, Turnierausschuß, Oberschiedsrichter:** werden vor Turnierbeginn durch Aushang bekanntgegeben.
- 14. Hinweis:** Auf die Anlage 4 der SpO BLV NRW wird hingewiesen.



Verbandsmeisterschaften

1974/75

1. Gruppeneinteilung

Senioren:

zu streichen:

Klasse A, Nord II a, Staffel 1

DSC Wanne-Eickel III B

zu ändern:

Klasse B, Nord II a, Staffel 2

BC Lünen I in BC Lünen II A

zu berichtigen:

Klasse B, Süd II b, Staffel 3

TSG Siegen I D

Klasse B, Süd II b, Staffel 4

TSG Siegen II E

Jugend:

zu streichen:

Bezirk Süd I, Staffel 2

Bergfried Leverkusen E

zu ergänzen:

Bezirk Nord II, Staffel 1

Sportfr. Sennestadt B

Bezirk Süd I, Staffel 2

Bergfried Leverkusen C

PSV Remscheid E

4. Spielberichte

Berichtigung der Anschrift

Klasse B, Süd I a

Dr. Claus Schuppert
563 Remscheid-Lennep
Geschwister-Scholl-Str. 25
Telefon (0 21 23) 6 72 63 / 6 86 42

Klasse C, Nord I a

Klaus Nolde, 43 Essen 11

Mitglieder-Verzeichnis

Nordrhein-Westfalen e. V.
Badminton-Landesverband

Stand: 1. August 1974

4140 Rheinhausen

Lessingstraße 11, Telefon 0 21 35 / 7 43 13

Nr. Verein Anschrift Telefon

A

45	Aachener Turn- und Sportverein Alemannia 1900 e. V.	Herrn Hans-Bernd Parschmann, 5100 Aachen, Feldstr. 54	
124	Turngemeinde Ahlen 1897 e. V.	Herrn Rudolf Pollex, 4730 Ahlen, Im Herbrand 28	p 0 23 82 / 32 71 d 0 23 82 / 50 01
173	TuS Aldenhoven e. V.	Herrn Manfred Friedrich, 5173 Aldenhoven, Sudetenstr. 15	0 24 64 / 2 43 bis 13 Uhr
181	Turnverein Anrath 1899 e. V.	Herrn Helmut Demers, 4156 Willich 2, Brückenstr. 25	0 21 56 / 35 45
189	Sport-Union Annen e. V.	5810 Witten-Annen, Liegnitzer Str. 4	
216	TuS Alstaden 1887/97 e. V.	Herrn Bernd Ott, 4200 Oberhausen, Humboldtstr. 43	0 21 32 / 2 92 70

B

01	1. Deutscher Badminton-Club e. V. Bonn	Herrn Günter Ropertz, 5300 Bonn, Hans-Riegel-Str. 1	0 22 21 / 23 20 71
20	Turnerschaft Bergisch Gladbach von 1879 e. V.	Frau Margret Keppel, 5070 Bergisch Gladbach, Hauptstr. 46	0 22 02 / 5 55 32
23	1. Badminton-Sport-Club Bottrop e. V.	Frau Friedel Donat, 4250 Bottrop, Am Kämpchen 25	0 21 42 / 4 21 96
24	DJK Badminton-Club Bonn	Herrn Heribert Gier, 5300 Bonn, Lotharstr. 159	0 22 21 / 23 92 60
25	Badminton-Club Burg e. V. 1955	Herrn Robert Günther, 5652 Burg/Wupper, An der Jugendherberge 19	0 21 22 / 4 43 48
26	PSV Bottrop	Frau Brigitte Rörtgen, 4250 Bottrop, Kiefernweg 7	
27	1. Badminton-Club Beuel e. V.	Herrn Siegfried Maywald, 5300 Bonn-Beuel, Rosenweg 5	0 22 21 / 47 47 16
43	Ballspielverein Bad Oeynhausen e. V. von 1908	Herrn Wolfgang Feierabend, 4970 Bad Oeynhausen, Schulstr. 60	0 57 31 / 9 16 24
50	Turn- und Sportvereinigung Eintracht e. V. Bielefeld	Herrn Theodor Tiemann, 4801 Jöllenbeck, Falkstr. 13	0 52 06 / 20 62
55	VfL Bochum 1848 e. V.	Herrn Walter Kutschinski, 4630 Bochum, Marktstr. 285	0 23 21 / 7 65 93
64	DJK Don Bosco Beuel	Herrn Wolfgang Schebben, 5300 Bonn-Beuel 1, Combahnstr. 16	p 0 22 21 / 46 09 53 d 0 22 91 / 20 44
73	Badminton-Club Beckum e. V.	Herrn Manfred Merkens, 4720 Beckum, Holtmarweg 44	0 25 21 / 38 77
75	Badminton-Club Rot-Weiß Borbeck 1957 e. V.	Herrn Hans-Joachim Kallenborn, 4300 Essen 12, Palmbuschweg 102	
94	1. BC Bocholt	Frau Brigitte Harbring, 4290 Bocholt, Rebenstr. 84	
102	Turnverein von 1866 Blomberg	Herrn Manfred Stohlmann, 4933 Blomberg, Gerberloh 5	0 52 35 / 74 06
158	Bünder Turnverein Westfalia von 1862	Herrn Volker Peters, 4980 Bünde 1, Bindingstr. 52	0 52 23 / 21 81 bis 16 Uhr
161	Allgemeiner Turnverein 1894 e. V. Bonn	5300 Bonn-Röttgen, Heidegartenstr. 6	
166	Bielefelder TG e. V. von 1848	Herrn Hans G. Diekmann, 4800 Bielefeld, Postfach 9306	05 21 / 8 36 61
187	Grün-Weiß-Rot Büberich e. V.	Herrn Roland Breidenbach, 4005 Meerbusch 3, Berliner Str. 12	0 21 50 / 16 91
191	DJK Löwenburg Bad Honnef	Herrn Dieter Overdiek, 5340 Bad Honnef, Menzenberger Str. 23	
192	Badminton-Club Bergkamen e. V.	Herrn Wolfgang Münchau, 4619 Bergkamen, Gartenstr. 8	0 23 07 / 52 92
197	TTC 1948 Grün-Weiß Burscheid e. V.	Herrn Günter Hoersch, 5673 Burscheid, Höhestr. 50	0 21 74 / 50 24
209	DJK Bergheim	Frau Marianne Heinrichs, 5159 Ahe, Mozartstr. 4	0 22 71 / 4 20 47
220	TV Jahn Bad Lippspringe	Herrn Dr. Otmar Allendorf, 4792 Bad Lippspringe, v.-Bodelschwingh-Str. 53	
248	Deutsche Jugendkraft „Adler 1920“ e. V. Brakel	Frau Brigitta Mönnikes, 3492 Brakel, Am Heineberg 35	

C

76	Cronenberger Badminton-Club e. V.	Herrn Hans R. Qweitzsch, 5600 Wuppertal 12, Postfach 120 530	0 21 21 / 47 59 13
204	Castroper Turnverein 1874 e. V.	Herrn Jochen Kötzsch, 5810 Witten-Rüdinghausen, Kreisstr. 79	0 23 02 / 8 09 10

Nr.	Verein	Anschrift	Telefon
D			
04	Badminton-Club Düsseldorf e. V.	4000 Düsseldorf, Kühlwetterstr. 9	02 11 / 72 33 72 Geschäftsführer
05	Olympischer Sportclub Düsseldorf e. V.	Herrn Günter Rahn, 4000 Düsseldorf, Heideweg 120	02 11 / 78 64 22 Geschäftsführerin
06	Badminton-Club Schwarz-Weiß Düsseldorf 1954 e. V.	Herrn Hans-Wolfgang Pranke, 4000 Düsseldorf 13, Steinhauerstr. 4	02 11 / 71 39 88
21	Eintracht Duisburg 1848 e. V.	Herrn Karl Wilhelm Wagner, 4100 Duisburg 1, Nettelbeckstr. 20	0 21 31 / 35 21 93
40	1. Badminton-Club Dortmund e. V.	Herrn Wolfgang Doersch, 4600 Dortmund-Eving, Osterfeldstr. 158	02 31 / 12 81 04 Vorsitzender
41	Duisburger SC Kaiserberg 1947 e. V.	Herrn Karl Gerber, 4100 Duisburg 1, Oberstr. 17	0 21 31 / 31 20 57
52	Badminton-Spielverein Dortmund 1956 e. V.	Herrn Achim Dümichen, 4600 Dortmund-Bodelschwingh, Ammerbaumweg 10	02 31 / 37 16 98
60	1. Badminton-Club Düren 57 e. V.	Herrn Dieter Roßkamp, 5162 Birkesdorf, Zur Kesselkaul 11	0 24 21 / 8 28 64
109	Freier Sportverein von 1898 Dortmund e. V.	Herrn Wolfgang Schenker, 5804 Herdecke/Ruhr, Oberer Ahlenbergweg 10 b	0 23 30 / 7 03 35
112	Detmolder Turnverein von 1860	Herrn Wilfried Westphal, 4930 Detmold 18, Weberstr. 25	0 52 31 / 6 89 84 Herr Mertens
129	DJK Saxonia Dortmund	Herrn Arnold Vogt, 4600 Dortmund, Kreuzstr. 17	02 31 / 10 05 15
136	BVH Dorsten 1920 e. V.	Herrn Udo Verhoeven, 4270 Dorsten, Sperberstr. 45	0 23 62 / 7 32 49 Vorsitzender
154	Dormagener Badminton-Gemeinschaft 62	Frau Anneliese Bodesheim, 4047 Dormagen, Mozartstr. 19	0 21 06 / 51 46 00
198	Sportgemeinschaft Dülken 1860/95 e. V.	Herrn Günter Lafere, 4060 Viersen 11, Nikolaus-Groß-Str. 37	0 21 62 / 5 46 53
199	MTV-Rheinwacht Dinslaken	Herrn Manfred Beckmann, 4100 Duisburg 11, Ziegelhorststr. 51	0 21 31 / 59 01 27
202	Lichtbund Niederrhein e. V. Duisburg	Herrn Peter Brandner, 4140 Rheinhausen, Freiherr-vom-Stein-Str. 17	0 21 35 / 42 24
206	Badminton-Sport-Club Düsseldorf	Frl. Roswitha Maier, 4000 Düsseldorf, Mecklenburger Weg 3	02 11 / 42 88 05
212	USC Dortmund e. V.	Herrn Beat Greuter, Universität Dortmund, 4600 Dortmund-Eichlinghofen, August-Schmidt-Str.	02 31 / 7 55 22 98
219	Verein für Badminton 1971 e. V. Düsseldorf	Frau Elgard Pauly, 4000 Düsseldorf 18, Ansbacher Str. 13	
231	Post-Sportverein Düsseldorf e. V.	Herrn Artur Flocke, 4000 Düsseldorf 30, Volkardeyer Weg 46	02 11 / 41 01 72
246	DBC 73	Herrn Ernstfried Helling, 4100 Duisburg 12, Obermeidericher Pfad 7	
250	Turn- und Spielgemeinde e. V. Dülmen	Herrn Reiner Brox, 4408 Dülmen, Larhäuser Weg 11	

E

08	Badminton-Verein Blau-Gelb Essen	Herrn Egon Lindenbaum, 4300 Essen 1, Auf dem Holleter 67	02 01 / 28 15 79
15	1. Essener Badminton-Club 1954 e. V.	Herrn Ernst-Willi Kaiser, 4300 Essen 11, Dreigarbenfeld 31 a	02 01 / 68 22 15
80	Euskirchener Badminton-Club 1957 e. V.	Herrn Heinz Keymer, 5350 Euskirchen, Rheder, Schäferei 17	0 22 51 / 66 81
118	1. BC Westfalia Espelkamp	Herrn Gustav Badzio, 4992 Espelkamp, Rahdener Str. 7 A	0 57 72 / 32 16
120	Post-Sportverein Essen e. V.	Herrn Helmut Knopp, 4300 Essen 14, Philosophenweg 9	p 02 01 / 53 28 41 d 02 01 / 7 99 64 29
145	BRC Eschweiler	Herrn Friedrich Laurs, 5180 Eschweiler, Neustr. 31	0 24 03 / 2 26 26
150	Essener Sportgemeinschaft 99/06	Herrn Werner H. Klotzsche, 4300 Essen-Überruhr, Marsweg 2	02 01 / 58 51 39
169	Turnverein Emsdetten 1898 e. V.	Herrn Hermann Espelkott, 4407 Emsdetten, Höftstr. 41	0 25 72 / 25 16
178	Turnverein Eikamp 67 e. V.	Herrn Fritz Piplack, 5070 Bergisch Gladbach-Altehufer, Alte Wipperfürther Str. 172	p 0 22 02 / 7 92 51 d 0 22 04 / 4 85 77
217	TuS Ende	Frau Martha Köp, 5804 Herdecke, Am Berge 25	0 23 30 / 30 53
234	TSC Euskirchen	Herrn Willy Schmitz, 5350 Euskirchen, Jakobstr. 25	0 22 51 / 5 33 85
239	Turnverein Westfalia 1907 Epe e. V.	Herrn Ortwin Schuster, 4436 Epe, Drostenwoort 73	

Nr.	Verein	Anschrift	Telefon
F			
132	DJK Blau-Weiß Friesdorf e. V.	Herrn Hans Hartmann, 5300 Bonn-Bad Godesberg, Heerstr. 14	0 22 32 / 4 83 43
G			
13	Polizei-Sportverein Gelsenkirchen-Buer	Herrn Hans-Willi Payk, 4660 Gelsenkirchen-Buer, Agnesstr. 9	p 0 23 22 / 5 65 97 d 0 23 22 / 78 - 4 71
74	Verein für Badminton Gelsenkirchen 58 e. V.	Herrn Gerhard Fuß, 4630 Bochum, Meesmannstr. 128	0 23 21 / 53 27 13
79	Turnverein Gerthe 1911 e. V.	Herrn Friedhelm Brauer, 4660 Gelsenkirchen-Buer, Körnerstr. 58	0 23 22 / 3 88 22 20 von 8—16 Uhr
89	VfB Gütersloh e. V.	Frl. Ursula Hibo, 4830 Gütersloh, Kahlertstr. 173	
107	Badminton-Sportverein Gelsenkirchen 1959 e. V.	Frl. Ursel Kruschick, 4650 Gelsenkirchen, Am Koprath 1	0 23 22 / 1 53 67
147	TuS Grundschöttel 1893	Frau Petra Krefting, 5802 Wetter 2, Auf der Höhe 32	0 23 35 / 6 06 38 Vorsitzender
148	Godesberger Turnverein 1888 e. V.	Herrn Heinz Vogel, 5300 Bonn-Bad Godesberg, Wurzerstr. 29	0 22 21 / 37 42 51
167	SV Vorwärts Gronau 1909	Herrn Otto Kittner, 4432 Gronau, Overdinkelstr. 39	0 25 62 / 14 67
168	Badminton-Sport-Club Gütersloh e. V.	Frau Ingeborg Schmedthenke, 4830 Gütersloh 1, Goethestr. 20	p 0 52 41 / 3 58 57 d 0 52 41 / 84 34 91
177	Amateur-Sport-Verein Gladbeck e. V.	Herrn Winfried Bremer, 4390 Gladbeck, Husmannstr. 12	0 21 43 / 5 17 00
226	Sportvereinigung Arminia von 1918 e. V. Gütersloh	Herrn Gerd Woelfer, 4830 Gütersloh, Wilhelm-Lehmann-Str. 4	
243	Gräfrather Turn- und Sportverein 1869 e. V.	Frau Erna Grundmann, 5650 Solingen 19, Häuschen 8	0 21 22 / 33 18 60
245	Badminton-Club Gütersloh	Herrn Jürgen Ninke, 4830 Gütersloh 1, Jenaer Str. 60	
H			
09	Sportclub Westfalia 04 Herne e. V.	Herrn Hans Werner Bartsch, 4690 Herne, Flottmannstr. 117	
100	1. Hagener Badminton-Club e. V.	Herrn Gerhard Figge, 5800 Hagen, Lycker Str. 13	0 23 31 / 30 18 80
111	TSV Hillentrup	Herrn Bruno Bsufka, 4926 Dörentrup 1, An der Niedermühle 451	0 52 65 / 82 02
116	1. Badminton-Club Hiddinghausen	Frau Monika Windgasse, 4322 Sprockhövel 2, Wittener Str. 268	0 23 39 / 29 22
142	Sportfreunde Hamborn 07 e. V.	Frau Barbara Rudl, 4100 Duisburg 11, Kolpingstr. 57	0 21 31 / 5 29 17
165	TuS 1896 e. V. Hilden	Herrn Gerhard Voß, 4010 Hilden, Hegelstr. 2	0 21 03 / 6 20 26
175	Badminton-Sport-Club Hilden e. V.	Frau Christel Lambertz, 5605 Hochdahl, Willbecker Str. 57	0 21 04 / 3 93 03
186	1. Badminton-Club 1970 Herten/W. e. V.	4352 Herten, Postfach 1133	0 23 66 / 3 87 25 Geschäftsführer
193	Badminton-Club 1971 Herringen e. V.	Herrn Helmut Brenneken, 4705 Pelkum-Herringen, Heidestr. 29 a	
221	TuS 01 Heessen e. V.	Herrn Dieter von den Berg, 4702 Heessen, Im.-Kant-Str. 1	0 23 81 / 3 87 07
232	Hülser Sportverein e. V.	Herrn Hartmut Hogeweg, 4152 Kempen 2, Grenzweg 41	0 21 51 / 73 16 78
238	VfL Eintracht Hagen	Herrn Dieter Horbach, 5800 Hagen, Schwarzwaldstr. 21 a	0 23 31 / 5 37 96
240	TuS Germania 1930 Hackenbroich	Herrn Uwe Hartwich, 4047 Dormagen, Ruwerweg 1	
251	Polizei-Sport-Verein Herford e. V.	Herrn Gerhardt Berger, 4900 Herford/Westf., Lindenweg 9	0 52 21 / 8 37 57
J			
153	Erster Badminton-Club Jülich	Herrn Peter Eickenberg, 5170 Jülich, Münchener Str. 5	0 24 61 / 61 40 61
K			
31	Krefelder Badminton-Club 1955 e. V.	Herrn Karlheinz Bister, 4150 Krefeld, Spinnereistr. 88	0 21 51 / 3 63 64
33	1. Club für Badminton Köln e. V.	Herrn Hans-Jürgen Contzen, 5023 Weiden, Ostlandstr. 72	0 22 34 / 7 81 60
42	Kölner Federball-Club Blau-Gold e. V.	Herrn Christian Neschen, 5000 Köln 80, Genovevastr. 48	0 22 21 / 62 21 92

Nr.	Verein	Anschrift	Telefon
78	KTSV Preußen 1855 Krefeld	Herrn Erich Peters, 4150 Krefeld, Urfeyst. 5	0 21 51 / 77 43 67
83	Allianz Sportverein Köln e. V.	Herrn Peter Emons, 5000 Köln 60, Ulmer Str. 21	02 21 / 17 13 70
97	TuS von 1913 Kachtenhausen	Herrn Gerhard Hildebrand, 4920 Lemgo 1, Auf der Leuchte 22	0 52 61 / 47 54
99	Badminton-Club Schwarz-Weiß Köln e. V.	Herrn Theo Marx, 5000 Köln 60, Neusser Str. 223	02 21 / 72 49 82
104	Badminton-Club Kellen	Herrn Kurt Budczinski, 4194 Schnéppenbaum, Begineneck 7	0 28 21 / 61 81
126	DJK VfL Rheinwacht Kempen 1924 e. V.	Frau Brigitte Schiffhauer, 4152 Kempen 1, Bucheneck 4	0 21 52 / 43 19
194	SG Kaarst 1912/35 e. V.	Herrn K. Meiert, 4044 Kaarst, Georgstr. 7 a	0 21 01 / 6 58 86
208	VfL Kommern	Herrn Klaus Dittert, 5353 Mechernich, Kommern-Süd, Ahornweg 4	0 24 43 / 29 59
224	Kleiver Badminton-Gemeinschaft	Herrn Karl-Heinz Kerst, 4190 Kleve 1, Herzogstr. 7	0 28 21 / 2 95 21
235	Uni Köln	Herrn H. Roosen, 5000 Köln 1, Zülpicher Wall	02 21 / 4 70 41 48
249	1. Badminton-Club Kirchhellen	Herrn Wolfgang Seitz, 4272 Kirchhellen, Loewenfeldstr. 15	0 21 42 / 3 15 74 Vorsitzender
252	Badminton-Gemeinschaft — Gymnasium Köln — Höhenhaus	Frau Heidi Nöiting-Wittler, 5000 Köln 41, Luxemburger Str. 256	02 21 / 42 82 33

L

34	Federball-Club Langenfeld 54 e. V.	Herrn Franz Heinz, 4018 Langenfeld, Kiefernweg 16	0 21 73 / 1 76 31
35	Badminton-Club Lünen 56 e. V.	Herrn Siegfried Gramsch, 4628 Lünen-Brambauer, Mühlenbachstr. 26	02 31 / 87 23 58
37	Turngemeinde Lennep 1860 e. V.	Herrn Horst Bohl, 5630 Remscheid 11, Albert-Schmidt-Allee 9	bis 17 Uhr 0 21 23 / 41 38 17 danach 0 21 23 / 6 15 86
96	Spiel und Sport Lage von 1912 e. V.	Herrn Peter Ackermann, 4937 Lage-Ehrentrup, Ohrserstr. 13	0 52 32 / 49 34
135	Badminton-Club Löhne	Herrn Dieter Homburg, 4972 Löhne 1, Im Dall 17	0 57 32 / 23 11
139	Badminton-Sport-Club Lüdenscheid e. V.	Herrn Karl-Rainer Weller, 5880 Lüdenscheid, Gustavstr. 4	0 23 51 / 4 07 14
143	Polizei TuS 06/70 Linnich e. V.	Herrn Peter Zorn, 5170 Jülich, Franziskusstr. 6	0 24 61 / 82 12
146	SC Union 08 Lüdinghausen e. V.	Herrn Walter Bölling, 4710 Lüdinghausen, Telgengarten 27	0 25 91 / 43 11 H. Mitteldorf
155	1. Badminton-Club e. V. Leverkusen	Herrn Ernst Weyland, 5670 Opladen, Feldsieferweg 9	0 21 71 / 5 72 08
163	Sportverein Bergfried Leverkusen e. V.	Herrn Reinhard Kerp, 5090 Leverkusen, Kreuzbroicher Str. 39	
185	SC Lobberich 02 e. V.	Herrn Reiner Bitzer, 4054 Nettetal 1, Elisabethstr. 10	
196	Lippstädter Spielverein Teutonia 08 e. V.	Herrn Horst Buchal, 4780 Lippstadt, Rolevinckstr. 3	0 29 41 / 6 20 87
211	SV Borussia 08 Lippstadt e. V.	Herrn Bruno Hubrich, 4780 Lippstadt, Unionstr. 17	0 29 41 / 1 24 15
222	DJK Sportfreunde Leverkusen	Herrn Hermann Schlimbach, 5090 Leverkusen, Clemens-Winkler-Str. 34	0 21 72 / 4 74 53
227	DJK Sportfreunde Leuth	Herrn Ulrich Krasch, 4054 Nettetal 2, Frenkenweg 5	0 21 51 / 88 52 80 7.30—16.30 Uhr
237	TuS Lindlar 1925 e. V.	Herrn Josef Billen, 5060 Brombach, Am Berg 1	0 22 07 / 12 29
241	Turn- und Sportverein 1894 e. V. Lendringsen	Herrn Spephan Przybylski, 5757 Lendringsen, Freiherr-v.-Dücker-Str. 20	0 23 75 / 8 12 14

M

10	Merscheider Turnverein 1878 Korp.	Herrn Bernd Weidner, 5650 Solingen 11, Landwehrstr. 58	0 21 22 / 7 36 56
36	1. Badminton-Club Monheim 1956 e. V.	Herrn Günther Pax, 4019 Monheim, Am Steg 8	0 21 73 / 5 82 83
48	1. Badminton-Verein Mülheim a. d. Ruhr e. V.	Herrn Bernd Schäfers, 4330 Mülheim a. d. Ruhr, Udostr. 7	0 21 33 / 43 29 77
61	1. Federballclub Marl 57 e. V.	Frau Ursel Heidasch, 4370 Marl, Karl-Duisberg-Str. 47	02365 / 66868 Vorsitzender
103	TSV Marl-Hüls 1912 e. V.	Herrn Artur Gröning, 4370 Marl, Georg-Herwegh-Str. 39	0 23 65 / 4 62 30
113	Sportvereinigung Siemens Mülheim e. V.	4330 Mülheim/Ruhr, Postfach 011 420	0 21 33 / 4 56 - 1
122	Sportclub Münster 08	Herrn Günter Grigat, 4400 Münster, Markweg 4	02 51 / 2 85 45
156	Turnverein Jahn e. V. Minden	Herrn Friedrich Korff, 4950 Minden, Immanuelstr. 30	
160	DJK TuS Marienbaum	Herrn Hans Landers, 4232 Xanten 2, Kalkarer Str. 63	0 28 04 / 2 93
170	Turngemeinde Mülheim a. Rhein 1879 e. V.	Frau Gisela Gleber, 5000 Köln 80, Rhodiusstr. 31/33	02 21 / 61 03 86

Nr.	Verein	Anschrift	Telefon
205	TSV Viktoria 1898 Mülheim-Ruhr e. V.	Geschäftsstelle, 4330 Mülheim a. d. Ruhr, Prinzeß-Luise-Str. 89	0 21 33 / 42 26 95
214	Mettmanner Turnverein 1882 e. V.	Herrn Klaus Lange, 4020 Mettmann, Danziger Str. 7	0 21 04 / 7 30 81
218	Turnerbund Marterloh 02 e. V.	Herrn Rolf Schuchmann, 4600 Dortmund-Marten, Thoniesstr. 7	02 31 / 65 13 46 Vorsitzender
242	VfR Marienfeld 1946 e. V.	Herrn Heinz Berner, 5203 Much-Marienfeld, Am Sportheim 4	

N

108	Turngemeinde Neuss von 1848 e. V.	Herrn Horst Albus, 4040 Neuss, Tilmannstr. 3	0 21 01 / 40 12 55
188	Sportgemeinschaft e. V. Neukirchen-Vluyn	Herrn Karl Winkler, 4133 Neukirchen-Vluyn, Hartfeldstr. 34	0 28 45 / 2 70 00
190	TSV Norf e. V.	Herr Josef Hoffmann, 4041 Norf, Moselstr. 12	
236	TuS Niederense 1911 e. V.	Frau Gaby Koster, 4763 Ense 2, Erlenweg 9	0 29 38 / 13 65

O

03	Ohligser Turnverein 1888 e. V.	Herrn Horst Neumann, 5650 Solingen 11, Holunderweg 21	0 21 22 / 7 25 02
17	Sportgemeinschaft Osterfeld E.S.V.	Frau Monika Erkens, 4200 Oberhausen 12, Kronstadtstr. 26	
49	TuS 05 Oberpleis	Herrn Heinz Dahs, 5330 Königswinter 21, Siegburger Str. 43	0 22 44 / 22 00
81	DJK Vorwärts Adler Oberhausen e. V.	Herrn Klaus Weller, 4100 Duisburg 11, Boschstr. 11	
127	Turnverein Osterath 1893 e. V.	Herrn Hans-Jürgen Marschel, 4005 Meerbusch 1, Lönsweg 8	0 21 59 / 65 65
133	Turnerbund Osterfeld 1911 e. V.	Herrn Walter Krusche, 4200 Oberhausen 12, Prosperstr. 11	0 21 32 / 60 26 20
159	SC Rot-Weiß Oberhausen e. V.	Herrn Jürgen Zanders, 4200 Oberhausen 12, Koppenburgstr. 52	0 21 32 / 89 01 46

P

125	Plettenberger Badminton-Verein 1963	Herrn Siegfried Wölkerling, 5970 Plettenberg, Oesterweg 1 a	0 23 91 / 1 07 46
233	Gymnasialsportverein Porz	Herrn Hans-Gerd Seelinger, 5050 Porz-Urbach, Wertherstr. 7	0 22 03 / 3 63 57
247	Pulheimer Sport-Club 1924/57 e. V.	Herrn Ludolf Eltermann, 5024 Pulheim, Am Römerpfad 2	0 22 38 / 5 45 44

R

68	OSC Rheinhausen 04 e. V.	Herrn Rolf Mohrmann, 4140 Rheinhausen, In den Bänden 50	0 21 35 / 5 73 69
101	Turnerbund Rheinhausen 05 e. V.	Herrn Hans Hermann Drüen, 4140 Rheinhausen, Lessingstr. 11	0 21 35 / 7 43 13
123	Turnverein 1888 Ruppichterath e. V.	Herrn Rainer Löbach, 5207 Ruppichterath, Marktstr. 11	0 22 95 / 62 70
130	Remscheider Turnverein 1861 e. V.	Frl. Susanne Klapps, 5630 Remscheid, Büchelstr. 27	0 21 23 / 4 07 22
140	Radevormwalder Turnverein e. V.	Herrn Ekkehard Oertgen, 5608 Radevormwald, Espertstr. 21	
162	Turnverein Rodenkirchen 1898 e. V.	Herrn Gerhard Luther, 5038 Rodenkirchen, Maternusstr. 5	0 2 21 / 30 32 99
182	ETuS Rheine 1928 e. V.	Herrn Wolfgang Tork, 4440 Rheine, Waldenburger Weg 6	0 25 31 / 5 23 99
184	PSV Remscheid e. V. 1920	Herrn Dr. Claus Schuppert, 5630 Remscheid 11, Geschwister-Scholl-Str. 25	p 0 21 23 / 6 86 42 d 0 21 23 / 6 72 63
201	Sport-und Naturfreunde Ruhrgebiet e. V.	Herrn Eckhard Witfeld, 4630 Bochum, Kemnader Str. 63	d 0 23 21 / 5 99 81 - 50
229	Badminton-Club Ratingen e. V.	Herrn Harro Schramm, 4030 Ratingen, Hans-Böckler-Str. 7	0 21 02 / 1 35 89
253	Ronsdorfer Badmintonclub e. V.	Herrn Rolf Möhle, 56 Wuppertal 21, Postfach 210511	

S

02	Solinger Tennisclub e. V. Blau-Weiß	5650 Solingen 1, Postfach 100 203	0 21 22 / 2 43 90 Geschäftsführer
18	Siegburger Sportverein 04 e. V.	Frau Lore Hawig, 5200 Siegburg-Kaldauen, Römerstr. 50	0 22 41 / 6 05 06
44	Siegburger Turnverein 62-92 e. V.	Herrn Fritz Brück, 5202 Hennef/Sieg 1, Haselweg 2	0 22 42 / 32 07

Nr.	Verein	Anschrift	Telefon
69	Wald-Merscheider Turnverein Solingen 1861	Herrn Fritz Müller, 5650 Solingen 19, Focher Str. 119	0 21 22 / 2 98 78
90	DJK Bleibtreu 08 Stolberg-Münsterbusch	Herrn Horst Kissner, 5190 Stolberg, Im Ginsterfeld 16	0 24 02 / 61 61
105	DJK/BSC Solingen	Herrn Dietmar Adams, 5650 Solingen 1, Hermelinstr. 85	0 21 22 / 81 51 63
106	BSG K & A Solingen	Herrn Arnold Schmitz, 5650 Solingen, Sängeweg 1	0 21 22 / 4 32 04
115	Soester Turnverein e. V. 1862	Frau Barbara Minter, 4770 Soest, Deventerweg 27	0 29 21 / 65 01
152	Badminton-Club 64 Steinheim e. V.	Herrn Günther Werner, 3282 Steinheim, Flurstr. 27	0 52 33 / 89 88
172	ASC Schöppingen 54 e. V.	Herrn Adolf Deiters, 4431 Schöppingen, Hauptstr. 55	0 25 55 / 15 75
180	Turnverein Stoppenberg 1890 e. V.	Herrn Klaus Rietze, 4300 Essen 1, Ernestinenstr. 17	02 01 / 21 17 91
200	Sportfreunde Siepen e. V. Neviges	Herrn Manfred Ritschel, 5604 Neviges, Florastr. 56	0 21 20 / 25 68
228	Turn- und Sport-Gemeinschaft Siegen 1846 e. V.	Herrn Manfred Rhode, 5900 Siegen, Wiesenstr. 17	
230	Turnverein Strombach e. V. von 1894	Herrn Bernd Gräfe, 5270 Gummersbach 21, Kölner Str. 77	0 22 61 / 2 28 45
244	TuS Spenge e. V.	Herrn Detlev Kreft, 4904 Enger, Heidestr. 77	0 52 24 / 39 02

T

117	Badminton-Club Tönisvorst	Herrn Herbert Gotzes, 4154 Tönisvorst 2, Beethovenstr. 3 B	0 21 56 / 81 95
207	Badminton-Sport-Club Türnich 1971 e. V.	Herrn Hans-Christian Mahlberg, 5159 Kerpen, Auf dem Bauer 26	
210	1. Badminton-Verein 1972 Troisdorf	Herrn Dieter Siegberg, 5210 Troisdorf-Müllekooven, Katharinenstr. 9	0 22 21 / 46 00 06
225	Badminton-Club Tengern	Herrn Wolfgang Osthaus, 4971 Tengern 347	0 57 32 / 35 90 Geschäftsführer

U

53 FC „Bayer“ 05 Uerdingen e. V. 4150 Krefeld 11, Postfach 110

V

46	TuS Velmede-Bestwig 92/07 e. V.	Herrn Gottfried Stratmann, 5780 Velmede, Postfach 270	0 29 04 / 23 26
56	Turnverein Krefeld-Verberg 1914 e. V.	Frau Hanne Wehrmeister, 4150 Krefeld 11, Mündelheimer Str. 91	
59	TuS Hattingen 1863 e. V.	Herrn Norbert Knappe, 4640 Wattenscheid, Voedestr. 5	0 23 27 / 8 41 57
157	TuS Volmerdingsen	Herrn Rolf Lange, 4970 Bad Oeynhaus 9, Volmerdingsener Str. 321	0 57 34 / 73 02
164	Post-Sportverein Velbert e. V.	Frau Renate Nöldner, 5620 Velbert, Postfach 601	0 21 24 / 6 15 69
174	Badminton-Verein 69 Velbert e. V.	Herrn Peter J. Klein, 5620 Velbert, Goebenstr. 60	0 21 24 / 5 26 71
213	Leichtathletik-Gemeinschaft 1947 Viersen	Herrn Hermann Schneckenberg, 4060 Viersen 1, Klosterstr. 29	0 21 62 / 1 42 82
215	Turn- und Sportvereinigung Viersen 01/10 e. V.	Herrn Heinz Lohe, 4060 Viersen 1, Kaisermühle 17	0 21 62 / 1 31 41

W

63	Badminton-Verein Wesel Rot-Weiß e. V.	Herrn Manfred Ziehm, 4230 Wesel 1, Postfach 507	02 81 / 5 00 10
65	Turnverein Wesseling 1911 e. V.	Herrn Hanno Zenker, 5039 Godorf, Immendorfer Str. 20	0 22 36 / 4 16 66
72	Olympischer Sportclub Essen-Werden 1957 e. V.	Herrn Helmut Friedrich, 4300 Essen-Überruhr, Hemmerhof 139	
84	Post-Sportverein Wuppertal e. V.	Herrn Albert Sacher, 5600 Wuppertal 1, Albert-Schweitzer-Str. 53	0 21 21 / 70 74 42
121	Turnverein Witzhelden e. V.	Herrn Herbert Breidenbach, 5672 Leichlingen, Freienhalle 10 b	0 21 74 / 34 76
138	TuS Rot-Weiß Wuppertal 1885 e. V.	Herrn Achim Lappe, 5600 Wuppertal 1, Friedrich-Ebert-Str. 147	0 21 21 / 44 71 75 Vorsitzender
141	Wiedenbrücker Turnverein e. V. von 1887	Herrn Heinz Kappel, 4832 Wiedenbrück, Im Schilffeld 63	0 52 42 / 51 54
144	Ringtennis-Gemeinschaft e. V. Weidenau	Herrn Ulrich Sauerbier, 5900 Siegen, Buschweg 11	p 02 71 / 3 53 57 d 02 71 / 80 33 60
171	Turnverein Jahn-Wahn 1909 e. V.	Herrn Rolf-Dieter Dziallas, 5050 Porz-Urbach, Marienburger Str. 7	0 22 03 / 3 56 60
176	Deutscher Sport-Club Wanne-Eickel e. V.	Geschäftsstelle, 4680 Wanne-Eickel, Langekampstr. 36	0 23 25 / 78 33 15 mo.—fr. 7.30—16.30 Uhr
179	Gymnastik-Schule Wesel e. V.	Herrn Wolfgang Rösen, 4230 Wesel, Stoppenberg Str. 58	02 81 / 6 17 61
183	Polizei-Sportverein Wuppertal 1921 e. V.	Herrn Uwe Beeck, 5600 Wuppertal, Adolf-Vorwerk-Str. 152	
195	Badminton-Club 71 Wesel e. V.	Herrn Rolf Bursian, 4230 Wesel, Hohe Str. 32	02 81 / 2 37 03
223	LTV Wuppertal	Herrn Fritz Neuhaus, 5600 Wuppertal 22, Henkelstr. 20	0 21 21 / 60 48 73

Anschriften der Verbandsorgane des BLV NRW e. V.

Vorstand

Vorsitzender: Horst-Peter Küsters, 4150 Krefeld 1, Haselbuschweg 15 b, Telefon 0 21 51 / 3 61 98
Stellvertretender Vorsitzender: Horst Boldt, 4200 Oberhausen 1, Mellingerhof Str. 181, Telefon 0 21 32 / 87 09 90
Kassierer: Hans Offer, 5650 Solingen 19, Focher Str. 34, Telefon 0 21 22 / 5 15 18
Sportwart: Herbert Manthey, 4330 Mülheim/Ruhr, Schloßstr. 17, Telefon 0 21 33 / 4 14 68
Jugendwart: Karl-Heinz Kerst, 4190 Kleve 1, Herzogstr. 7, Telefon 0 28 21 / 2 95 21
Lehrwart: Erwin Zibold, 4018 Langenfeld, Schwalbenweg 3, Telefon 0 21 73 / 1 56 89
Pressewart: Hans Hermann Drüen, 4140 Rheinhausen, Lessingstr. 11, Telefon 0 21 35 / 7 43 13
Schiedsrichterwart: Günter Pax, 4019 Monheim, Am Steg 8, Telefon 0 21 73 / 5 82 83
Frauenwartin: Irmgard Gerlatzka, 4156 Willich 3, Wilhelm-Busch-Str. 3, Telefon 0 21 54 / 63 01

Spielausschuß

Beisitzer: Joachim Kallenborn, 4300 Essen-Altenessen, Palmbuschweg 102, Telefon 02 01 / 34 34 22 · Udo Recksiek, 4800 Bielefeld, Theesener Str. 77, Telefon 05 21 / 87 10 32 · Horst Rosenstock, 5650 Solingen 11, Olgastr. 44, Telefon 0 21 22 / 2 43 90 · Hans-Christian Mahlberg, 5159 Kerpen, Auf dem Bauer 26

Jugendausschuß

Beisitzer: Manfred Ziehm, 4230 Wesel 13, Im Brüggemannsfeld 16, Telefon 02 81 / 5 00 10 · Peter Wambach, 4150 Krefeld, Alte Gladbacher Str. 31/111, Telefon 0 21 51 / 39 98 59 · Gerd Nees, 5650 Solingen 19, Stresemannstr. 22 a, Telefon 0 21 22 / 31 14 17 · Uwe Lohberg, 4150 Krefeld-Innrath, Hülser Str. 522

Lehrausschuß

Beisitzer: Frl. Hannelore Jaeger, 5000 Köln, Honszhaftstr. 296 · Ulrich Schäfers, 4150 Krefeld-Verberg, Gatzenstr. 99, Telefon 0 21 51 / 2 25 76

Ehrenrat

Obmann: Dr. Hans-Richard Lange, 5300 Bonn-Tannenbusch, Marienburger Str. 18, Telefon 0 22 21 / 66 18 94
Beisitzer: Kurt-Georg Seelbach, 4000 Düsseldorf, Am Mönchgraben 75, Telefon 02 11 / 71 66 58 · Hans Rhefus, 5650 Solingen, Kötter Str. 24
Kassenprüfer: Hans Hausmann, 4040 Neuss, Im Klosterfeld 30, Telefon 0 21 01 / 4 36 34 · Dr. Bodesheim, 4047 Dormagen, Mozartstr. 19, Telefon 0 21 06 / 51 46 00
Die Anschrift des Landesverbandes lautet: Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V. z. Hd. Frau Elfriede Drüen, 4140 Rheinhausen, Lessingstr. 11, Telefon 0 21 35 / 7 43 13

Bankverbindungen des BLV NRW e. V.: Stadtparkasse Solingen, Konto-Nr. 804 633 · Postscheckkonto Essen 1175 50-431

Austragungsstätten (§ 28, Ziffer 1 SpO)

Mitgliedsnummer des Vereins, Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift	Mitgliedsnummer des Vereins, Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift
01 Bonn Hans-Riegel-Halle, Hermann-Milde-Str., Tel. 0 22 21 / 23 47 71	17 Oberhausen-Osterfeld Halle „Am Friesenhügel“, Kapellenstr. ab 1. 1. 1975: Sporthalle Gesamtschule Osterfeld Lilienthalstr.
02 Solingen-Wald Turnhalle der Grundschule Westerbürg, Eschbachstr. 14	18 Siegburg-Zange Turnhalle der Kreisberufsschule, Hohestr.
03 Sol.-Ohligs OTV-Turnhalle am Schützenplatz	20 Bergisch Gladbach Turnhalle der Hauptschule, Ahornweg
04 Düsseldorf Sporthalle des Rethel-Gymnasiums, Graf-Recke-Str. 170	23 Bottrop-Welheim Sporthalle an der Welheimer Str. 86
05 Düsseldorf Seniorenmannschaften: Halle des Stadions Holthausen, Geeststr. (am Karweg). Jugend- und Schülermannschaften: Samstags: Turnhalle der Hauptschule Schmiedestr. 25 Sonntags: wie Senioren	24 Bonn Turnhalle des Friedrich-Ebert-Gymnasiums, Ollenhauer Str. 5
06 Düsseldorf Turnhalle Sonnenschule, Sonnenstr. 10	25 Burg Turnhalle Unterburg, Moritz-Hasenclever-Str.
08 Essen-Bredeney Turnhalle des Mädchengymnasiums Grashofstr. 55	26 Bottrop-Eigen Turnhalle der Liebfrauenschule, Wildenhoff/Ecke Schlangenholt
09 Herne Turnhalle der Gemeinschaftsschule, Georgstr./Ecke Jobsstr.	27 Bonn-Beuel Turnhalle der Realschule, Neustr.
10 Solingen-Merscheid Turnhalle des Merscheider Turnvereins 1878 Corp., Turnerstr. 40	31 Krefeld 1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle Jahnschule, Girmesdyk 17-19 3. Seniorenmannschaft: Turnhalle Gerberstraße, Gerberstr. 43 4. und 5. Seniorenmannschaft: Turnhalle Gerberstraße, Gerberstr. 43, am 27. 10. 1974 Turnhalle Ter-Meer-Schule, Uerdinger Str. 783 1. und 2. Jugendmannschaft: Turnhalle Gerberstraße, Gerberstr. 43, am 29. 9. 1974 Turnhalle Ter-Meer-Schule, Uerdinger Str. 783, am 15. 12. 1974, 16. 3. 1975 und 6. 4. 1975 Turn-
13 Gelsenkirchen-Buer Spielhalle der Gesamtschule Bergerfeld, Adenauerallee 110 (direkt neben dem Parkstadion)	
15 Essen 1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Bezirkssportanlage, Essen-Haarzopf, Föhrenweg 2 3. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Hauptschule Essen-Rüttenscheid, Isenbergstr. 77	

Mitgliedsnummer des Vereins,
Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

	halle Jahnschule, Girmesdyk 17-19 Schülermannschaft: Turnhalle Jahn- schule, Girmesdyk 17-19, am 26. 1. 1975 Turnhalle Gerberstraße, Gerberstr. 43
33 Köln	Turnhalle der Schule Großer Griechenmarkt, Eingang zum Schul- hof Agrippastr. (Nähe Agrippabad) Turnhalle der Handelsschule Eumeniusstr., Köln-Deutz Turnhalle der Volksschule Ferdinand- str., Köln-Deutz, Stegerwaldsiedlung
34 Langenfeld	Großturnhalle Hinter den Gärten
35 Lünen	Turnhalle der Bebel-Schule, Bebelstr. 56
36 Monheim	Sporthalle Sandberg, Falkenstr.
37 Remscheid- Lennep	Turnhalle der Gemeinschafts- hauptschule, Leverkusener Str., Eingang Rotdornallee
40 Dortmund	Turnhalle der Röntgen-Realschule, Kreuzstr./Kuithanstr.
41 Duisburg	Turnhalle der Schule Gutenbergstr., Eingang Oberstr., Nähe Rathaus
42 Köln- Mülheim	Turnhalle II des Mädchengymnasiums, Genovevastr. (Nähe Wiener Platz)
43 Bad Oeynhausen	Große und kleine Turnhalle der Höheren Schulen, Grüner Weg
44 Siegburg	Turnhalle der Pestalozzischule, Heinrichstr.
45 Aachen	Seniorenmannschaften: Sporthalle des Einhardtgymnasiums, Schumannstr. Jugendmannschaft: Turnhalle Feldstr.
46 Velmede	Turnhalle am Ostenberg
48 Mülheim	1. Seniorenmannschaft: Sporthalle an der Carl-Diem-Str., Tel. 0 21 33 / 3 18 10 alle anderen Mannschaften: Turn- halle 1 Schulzentrum Broich, Holzstr./ Kiebitzfeld, Tel. 0 21 33 / 42 03 59
49 Oberpleis	1., 2. und 3. Seniorenmannschaft: Sporthalle Königswinter, Schul- und Sportzentrum 4. Senioren- und Jugendmannschaft: Turnhalle der Hauptschule Oberpleis, Weilerweg
50 Bielefeld	1.—3. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Gellershagenschule, Benzstr. (Nähe Jöllenerbecker Str. - Volt- mannstr.) 4. und 5. Senioren- und Jugendmann- schaft: Turnhalle der Eichenorfschule, schule, Weihestr. (Nähe Jöllenerbecker Str. - Opel Beckmann)
52 Dortmund	Turnhalle der Kerschesteiner Schule, Josef-Cremer-Str.
53 Krefeld- Uerdingen	Turnhalle Fabritianum, Fabritiusstr.
55 Bochum	1. Senioren- und Schülermannschaft: Turnhalle der Jacob-Mayer-Real- schule, Westring (Nähe Rathaus) Alle anderen Mannschaften: Turnhalle der Freiherr-vom-Stein-Schule, Agnesstr./Ecke Wielandstr. (B 1 — Abfahrt Herner Str.)
56 Krefeld- Gartenstadt	Turnhalle Breslauer Str. 275
59 Hattingen	Turnhalle des Mädchengymnasiums, Bismarckstr.
60 Düren- Rolsdorf	Turnhalle Nikolausschule, Monschauer Str.
61 Marl	Turnhalle des 3. Math.-Naturw. Gymnasiums, Lipper Weg/Loekamp- str. (Nähe Paracelsusklinik)

Mitgliedsnummer des Vereins,
Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

63 Wesel	Seniorenmannschaften und 1. Jugend- mannschaft: Rundsporthalle, Schützenstr. (hinter der Niederrhein- halle) 2. Jugend- und Schülermannschaft: Turnhalle der Böhlerschule, Neustr.
64 Bonn-Beuel	Turnhalle Realschule, Neustr.
65 Wesseling	Sporthalle Wesseling „Am Kronen- busch“ (Nähe BAB-Abfahrt Wesse- ling-Süd), Tel. 0 22 36 / 30 13 87
68 Rheinhausen	Turnhalle der Gemeinschafts- hauptschule Friedrich-Ebert-Str.
69 Solingen-Wald	WMTV-Halle, Adolf-Clarenbach- Str. 41
72 Essen-Werden	1., 2. und 3. Seniorenmannschaft: Turnhalle des Gymnasiums Essen- Werden, Grafenstr. 4. Senioren- und Jugendmannschaft: Turnhalle der Josef-Breuer-Schule, Josef-Breuer-Str.
73 Beckum	Sporthalle am Jahnstadion, Jahnstr.
74 Gelsen- kirchen- Schalke	Turnhalle der Carl-Sonnenschein- Schule, Leipziger Str. 1
75 Essen- Borbeck	Turnhalle der Realschule für Jungen, Schloßstr. 121
76 Wuppertal- Cronenberg	1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle Cronenfelder Str. 3. Senioren- und Jugendmannschaft: Turnhalle Rottsieper Höhe
78 Krefeld	Turnhalle der Jahnschule, Girmesdyk 17-19
79 Bochum- Gerthe	Turnhalle „Am Ehrenmal“, Heinrichstr.
80 Euskirchen	1. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Nordschule, Kelttenring/Ecke Nordstr. 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle am Gymnasium, Kuchenheimer Str. 3. Seniorenmannschaft: am 16. 11. und 22. 12. 1974: Turnhalle der Nord- schule, Kelttenring/Ecke Nordstr. am 2. 2. und 9. 3. 1975: Turnhalle der Hermann-Josef-Schule, Kelttenring Jugendmannschaften: Turnhalle der Hermann-Josef-Schule, Kelttenring
81 Oberhausen	Turnhalle Liebknechtstr.
83 Köln	Turnhalle des Humboldtgymnasiums, Am Trutzenberg
84 Wuppertal	Turnhalle des Gymnasiums, Else-Lasker-Schüler-Str.
90 Stolberg	1., 2. und 3. Seniorenmannschaft: Turnhalle Höhenstr., Stolberg- Donnerberg 4. Seniorenmannschaft: Turnhalle Jugendheim, Stolberg-Münsterbusch, Prämienstr., am 29. 9. 1974 und 19. 1. 1975 Turnhalle Höhenstr., Stolberg-Donnerberg Jugendmannschaft: Turnhalle Jugend- heim, Stolberg-Münsterbusch, Prämienstr.
94 Bocholt	Sporthalle an der Jerichostr.
96 Lage	Turnhalle am Sedanplatz
97 Kachten- hausen	Turnhalle an der Haferbachstr.
99 Köln	Samstags- und Sonntagsspiele: Turnhalle der Schule Wickrather Str., Eingang Bernhard-Letterhaus- Str. Montags- bis Freitagsspiele: Turn- halle des Albertus-Magnus-Gymna- siums, Köln-Ehrenfeld, Nußbaumerstr./ Ecke Ottostr.

Mitgliedsnummer des Vereins,
Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

- 100 Hagen Turnhalle Dahmsheide (Nähe Ischlelandstadion)
- 101 Rheinhausen Turnhalle der Gemeinschaftshauptschule Friedrich-Ebert-Str.
- 102 Blomberg Turnhalle des Schulzentrums, Ulmenallee
- 103 Marl Turnhalle des Math.-Naturw. Gymnasiums, Loekampstr./Lipper Weg (neben der Paracelsusklinik)
- 104 Kleve-Kellen 1. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Willibrordschule, Einfahrt Jungferngraben
Alle anderen Mannschaften: Turnhalle der Overbergschule, Overbergstr.
- 106 Solingen Turnhalle der Schule Zweigstr., Eingang Kanalstr.
- 107 Gelsenkirchen 1. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Hauptschule Gelsenkirchen-Bismarck, Laarstr.
2. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Comeniusschule, Gelsenkirchen-Schalke-Nord, Caubstr.
- 108 Neuss Turnhalle des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums, Bergheimer Str. 233
- 109 Dortmund Turnhalle der Gertrud-Bäumer-Realschule, Goethestr.
- 111 Hillentrup Sport und Mehrzweckhalle Dörentrup (Nähe Badeanstalt)
- 112 Detmold Sporthalle des Christian-Dietrich-Grabbe-Gymnasiums, Werrestr. (am Hallenbad), Spielbeginn grundsätzlich 11 Uhr)
- 115 Soest Turnhalle der Städt. Realschule, Troyesweg (an der B 1)
- 116 Hiddinghausen Turnhalle an der Langenbruchstr.
- 117 Tönisvorst Sporthalle Vorst, Jahnstr.
- 118 Espelkamp Turnhalle der Ostlandschule, Ostlandstr. 1
- 120 Essen 1. Senioren- und Jugendmannschaft: Turnhalle der Gemeinschaftshauptschule, Jakob-Weber-Str. 6, Essen-Steele
2. und 3. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Gemeinschaftshauptschule, Sachsenring 301, Abzw. Dahlhauserstr. 153, Essen-Freisenbusch
- 121 Witzhelden Turnhalle der Grundschule Witzhelden-Flamerscheid
- 122 Münster Sporthalle des SC Münster 08, Manfred-von-Richthofen-Str.
- 123 Ruppichteroth Turnhalle der Grundschule, Schulstr.
- 124 Ahlen Turnhalle der Pestalozzischule, In der Brede (Nähe Bahnhof)
- 125 Plettenberg Turnhalle der Eschenschule, Brockhauser Weg
- 126 Kempen 1. Senioren- und Jugendmannschaft: Turnhalle an der Eichendorffstr.
2. Senioren- und Schülermannschaft: Turnhalle des Mädchengymnasiums, An der alten Wachtendonker Str.
- 127 Meerbusch-Osterath Turnhalle der Kath. Grundschule, Fröbelstr. 14
- 129 Dortmund 1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Berswordt-Schule, Waldersee Str.
3. und 4. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Uhlandschule, Dortmund-Körne, Berliner Str.
- 130 Remscheid RTV-Halle, Theodor-Körner-Str. 6
- 132 Bonn-Bad Godesberg Turnhalle Michaelsschule, Friesdorfer Str.

Mitgliedsnummer des Vereins,
Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

- 133 Oberhausen-Osterfeld 1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle Zeche Franz Haniel
3. Senioren- und Jugendmannschaft: Turnhalle Friesenhügel, Kapellenstr.
4. Seniorenmannschaft: Turnhalle Heide-Schule, Kapellenstr.
- 135 Löhne Turnhalle der August-Griese-Schule, Jahnstr.
- 136 Dorsten Turnhalle der Wichernschule (am Freibad)
- 138 Wuppertal-Barmen Turnhalle der Sonderschule Hildburgstr.
- 139 Lüdenscheid 1., 2. Senioren- und Jugendmannschaft: Sporthalle des Geschwister-Scholl-Gymnasiums, Hochstr., Eingang Staberger Str.
3. Seniorenmannschaft: Kerksig-Turnhalle, Kerksigstr. (Innenstadt)
- 141 Wiedenbrück Turnhalle der Piusschule, Schulstr.
- 142 Duisburg-Hamborn Turnhalle der Bezirkssportanlage, Duisburger Str. 301 a (Eingang neben Möbelhaus Weiler)
- 143 Linnich Polizeisporthalle Rurallee (Bereitschaftspolizei)
- 144 Hüttental-Weidenau Sporthalle Haardter Berg, Adolf-Reichwein-Str.
- 145 Eschweiler 1. und 2. Seniorenmannschaft: Sporthalle an der Jahnstr. (Schwimmbad)
Jugendmannschaft: Turnhalle der Realschule, Patternhof 1
- 146 Lüdinghausen 1. Seniorenmannschaft: Turnhalle des Gymnasium Canisianum, Disselhoog 6
Alle anderen Mannschaften: Städt. Turnhalle an der Tüllinghofer Str.
Turnhalle Steinkampstr.
- 147 Wetter-Volmarstein
- 148 Bonn-Bad Godesberg Seniorenmannschaften: Turnhalle der Andreasschule, Schubertstr.
Jugendmannschaft: Turnhalle der Burg- und Sonderschule, Winterstr.
- 150 Essen-Hutrop Bezirkssportanlage Hubertusburg, Steeler Str. 444 b
- 152 Steinheim Turnhalle der Hauptschule, Jahnstr.
- 153 Jülich Seniorenmannschaften: Turnhalle Gymnasium Zitadelle, Schloßstr.
Jugendmannschaft: Turnhalle Kreisrealschule (Nähe Hallenbad)
- 154 Dormagen Turnhalle der Realschule, Am Sportpark
- 155 Leverkusen 1.—4. Senioren- und Jugendmannschaften: Schulturnhallen am Stadtpark, Leverkusen-Wiesdorf
5. und 6. Seniorenmannschaft: Turnhalle des Schulzentrums Manfort, Leverkusen-Manfort
- 156 Minden Doppeltturnhalle der Hauptschule, Im Hahler Feld
- 157 Volmerdingsen Turnhalle der Grundschule, Eidinghausen
- 158 Bünde Turnhalle der Grundschule Bünde-Süd-Lengern (Heideschule), Max-Planck-Str.
- 159 Oberhausen 1.—3. Seniorenmannschaft: Turnhalle an der Liebknechtstr.
4. und 5. Senioren- und Jugendmannschaft: Sporthalle Hauptschule Bebelstr.
- 160 Marienbaum Turnhalle der Grundschule, Marienbaum, Emil-Underberg-Str.
- 162 Rodenkirchen Turnhalle der Integrierten Gesamtschule, Sürther Feld
- 163 Leverkusen-Steinbüchel Turnhalle der Grundschule, Steinbüchel, Steinbücheler Str.

Mitgliedsnummer des Vereins,
 Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

164 Velbert	Sporthalle „Birth“, Von-Humboldt-Str. 66
165 Hilden	Städt. Turnhalle an der Schützenstr.
166 Bielefeld	Turnhalle der Schule Gellershagen, Bentzstr. 1 (Nähe Jöllender Str.)
167 Gronau	Carl-Diem-Turnhalle, Iltisstr.
168 Gütersloh	1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Pestalozzischule, Fontanestr. 22 3. Senioren- und Jugendmannschaft: Turnhalle der Grundschule, Sundern, Sundernstr. 20
169 Emsdetten	Sporthalle der Geschwister-Scholl-Realschule, Diemshoff
170 Köln-Mülheim	Senioren- und Schülermannschaft: Turnhalle der Schule Langemaß Jugendmannschaft: Turnhalle des Gymnasiums Genovevastr.
171 Porz-Wahn	Sporthalle an der Nachtigallenstr./Albert-Schweitzer-Str.
172 Schöppingen	Turnhalle Schöppingen
173 Aldenhoven	Großsporthalle am Ostring
174 Velbert	Turnhalle am Bartelskamp, Bartelskamp 55
175 Hilden	Städt. Turnhalle Schützenstr. 16
176 Wanne-Eickel	Turnhalle der Freiherr-vom-Stein-Schule, Kurhausstr. 63, Eingang Steinstr.
177 Gladbeck	Turnhallen der Mädchen- und Jungenrealschule, Kortestr.
178 Eikamp	Turnhalle an der Schallemicher Str.
179 Wesel	Rundsporthalle Schützenstr., Hinter der Niederrheinhalle
180 Essen	1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle Tiefenbruchstr. 20, Essen-Altenessen 3. Senioren- und Jugendmannschaft: Turnhalle Grabenstr. 25
181 Willich-Anrath	Turnhalle Hochheideweg
182 Rheine	Turnhalle an der Elisabethschule, Mittelstr. 45
183 Wuppertal	Sport- und Turnhalle am Königshöher Weg
184 Remscheid-Hasten	Sporthalle der Gemeinschaftsschule, Hölterfeld, Unterhölterfelder Str. 50
185 Nettetal-Breyell	Sporthalle Specker Feld
186 Herten	Turnhalle der Goetheschule, Herten-Distel, Schulstr. Turnhalle der Hauptschule am Ostring
187 Büderich	1. und 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Kreisrealschule, Am Weißenberger Weg 8 3. Senioren- und Jugendmannschaft: Turnhalle der Grundschule, Anton-Holtz-Str. 28
188 Neukirchen-Vluyn	Großturnhalle der Hauptschule Nord (Schulzentrum), Tersteegenstr.
189 Witten-Annen	Turnhalle der Overbergschule, Rhienscher Berg
190 Norf	Turnhalle der Grundschule, Ruhrstr. Turnhalle der Geschwister-Scholl-Schule, Ruhrstr.
191 Bad Honnef	1. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Gemeinschaftsschule, Rommersdorfer Str. 69 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Kath. Hauptschule, Bergstr. 27
192 Bergkamen-Weddinghofen	Turnhalle der Heideschule (Nähe der Autobahnabfahrt Kamen-West)

Mitgliedsnummer des Vereins,
 Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

193 Pelkum	Turnhalle der Kopernikusschule, An der B 61
194 Kaarst	Turnhalle des Albert-Einstein-Gymnasiums, Bahnstr. 18
195 Wesel	Rundsporthalle, Schützenstr. (hinter der Niederrheinhalle)
196 Lippstadt	Turnhalle der Aufbaurealschule, Kahlenstr.
197 Burscheid	Hans-Hoersch-Halle, Höhestr. 50
198 Dülken	Turnhalle der Overbergschule, Brabanter Str.
199 Dinslaken	Turnhalle Otto-Hahn-Gymnasium, Goethestr.
200 Neviges	Turnhalle an der Weststr. (Nähe Polizeistation, Stadtmitte)
201 Bochum-Hiltrop	Städt. Turnhalle, Frauenlobstr., B 1 — Abfahrt Harpener Dreieck, Richtung Bochum-Gerthe
202 Duisburg	Turnhalle des Frau-Rat-Goethe-Gymnasium, Landgerichtsstr. 17
204 Castrop-Rauxel-Frohlinde	Turnhalle der Hauptschule 10, Westricher Str. 3
205 Mülheim/Ruhr	Turnhalle der Luisenschule, An den Buchen 36
206 Düsseldorf-Eller	Turnhalle Vennhauser Allee 160
207 Türnich-Neubottenbroich	Mehrzweckhalle an der Habelrather Str.
208 Mechernich-Satzvey	Turnhalle der Hauptschule am Kirchturm
209 Bergheim	Seniorenmannschaften: Großturnhalle am Berliner Ring (Nähe Aachener Tor) Jugendmannschaft: Turnhalle des Math.-Nat.-Gymnasiums, Gutenbergstr.
210 Troisdorf	Turnhalle des Naturw. Junggymnasium, Zum Altenforst
211 Lippstadt	Turnhalle an der Pappelalleeschule, Pappelallee 2. Seniorenmannschaft: Meisterschaftsspiele, samstags 18 Uhr, da nur ein Spielfeld zur Verfügung steht.
213 Viersen	Turnhalle des Mädchengymnasiums, Lindenstr. 7
214 Mettmann	Turnhalle der Gemeinschaftsschule am Borner Weg
215 Viersen	Sporthalle der Städt. Realschule, An der Josefskirche 25
216 Oberhausen-Alstaden	Turnhalle der Gemeinschafts-Hauptschule an der Bebelstr.
217 Herdecke-Ende	Halle Schraberg (Wittener Landstr. — Neue Str.)
218 Dortmund-Marten	Turnhalle der Hauptschule, Marten, Froschlake 45
220 Bad Lipp-springe	Turnhalle im Bruch
221 Heessen	Turnhalle der Albert-Schweitzer-Schule, Glückaufstr.
222 Leverkusen-Wiesdorf	1. Seniorenmannschaft: Turnhalle Realschule, Am Stadtpark (hinter dem Carl-Duisberg-Gymnasium) 2. Seniorenmannschaft: Turnhalle der Kath. Hauptschule, Dhünnstr.
223 Wuppertal	Turnhalle Königshöher Weg 5-7 Tel. 0 21 21 / 53 23 84
224 Kleve	Turnhalle der Karl-Leisner-Schule, Südstadt (Nähe Krankenhaus)
225 Tengern	Turn- und Sporthalle Tengern
226 Gütersloh	Turnhalle der Hauptschule West, Pavenstädter Weg 116

Mitgliedsnummer des Vereins,
Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

227	Nettetal-Leuth Turnhalle am Buscher Weg
228	Siegen Turnhalle am Oberen Schloß, Burgstr. 28
229	Ratingen Turnhalle der Friedrich-Ebert-Real- schule, Philippstr. 30
230	Gummers- bach- Strombach Turnhalle Strombach
231	Düsseldorf Turnhalle der Schule an der Kirch- feldstr./Ecke Talstr.
232	Kempfen-Hüls Turnhalle am Herrenweg
233	Porz-Urbach Sporthalle am Stadtgymnasium, Dorotheenstr.
234	Euskirchen Turnhalle der Nordschule, Unitasstr. 46
235	Köln Sporthalle am Zülpicher Wall
236	Niederense Turnhalle am Bernhardusplatz (hinter der Kirche)
237	Lindlar Sporthalle im Sportzentrum, Kölner Str.
238	Hagen Turnhalle Friedenstr. (Am roten Platz), Nähe Joseph-Hospital

Mitgliedsnummer des Vereins,
Austragungsort und Bezeichnung der Halle mit Anschrift

240	Dormagen Normal Turnhalle der Grund- und Hauptschule, Hackenbroich, Hackhauser Str.
241	Lendringsen Turnhalle der Bischof- von Ketteler- schule, Salzweg
242	Much- Marienfeld Turnhalle an der Dorfstr. 23
243	Solingen Turnhalle an der Gerberstr.
244	Spenge Werburger Halle, Bussche-Münch-Str.
246	Duisburg Turnhalle am Rönsberghof Turnhalle an der Lüderitzallee
247	Pulheim Sportzentrum Pulheim, Jahnstr.
248	Brakel Sporthalle der Hauptschule Brakel, Am Bahndamm
249	Kirchhellen Turnhalle Matthias-Claudius-Schule, „Im Schwarzwald“
250	Dülmen Turnhalle der Anna-Katharina- Emmerick-Grundschule, Nordland- wehr
251	Herford Turnhalle der Grundschule, Elverdisser Str.
252	Köln- Höhenhaus Turnhalle des Städt. Gymnasiums, Am Rosenmaar

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß Vereine, die es versäumt haben, ihre Hallenanschrift der Geschäftsstelle mitzuteilen, ihre Gegner für die Saison 1974/75 laut § 28 der SpO per Einschreiben einzuladen haben.

Satzungsänderungen

Nachstehend nochmals die auf dem ordentlichen Verbandstag in Mülheim/Ruhr am 16. März 1974 beschlossenen Satzungsänderungen.

Änderungen zur Finanzordnung

Der § 7, Ziffer 1, Satz 2 und 3 wurden wie folgt geändert: Bei Benutzung von einem eigenen Pkw werden je km 0,30 DM vergütet. Diese Vergütung erhöht sich bei Mitnahme einer oder mehrerer Personen auf 0,35 DM.

Der § 7, Ziffer 2 wurde wie folgt geändert: Neben der Erstattung der Fahrtkosten wird an Tagegeld gewährt:
bis zu 4 Stunden DM 8,00
bis zu 8 Stunden DM 15,00
über 8 Stunden DM 23,00

Der § 7, Ziffer 3, wurde wie folgt geändert: Übernachtungskosten werden auf DM 30,00 festgesetzt.

Änderungen zur Spielordnung

Der § 25, Ziffer 6, wurde ersatzlos gestrichen.

Der § 29, Ziffer 2, wurde wie folgt geändert: Wird eine gemeldete Mannschaft vor Beginn oder während der Saison zurückgezogen oder gibt sie während der Saison mehr als zwei Verbandsspiele kampflos ab bzw. tritt nicht an, ist der Verein durch den Spelausschuß bzw. Jugendausschuß mit einer Ordnungsgebühr von DM 50,— zu belegen.

Der § 29, Ziffer 3, wurde wie folgt geändert: Wird eine Mannschaft zurückgezogen, so können deren Stammspieler in der laufenden Saison (Hin- und Rückrunde) nicht mehr in untere

Mannschaften des Vereins berücksichtigt werden.

Der § 32, Ziffer 2, Absatz a wurde wie folgt geändert: Teilnahmeberechtigt sind an den Einzeldisziplinen alle Spieler der Bezirksklassen- und Kreis-klassenmannschaften (A-, B- und C-Klasse) und in den Doppeldisziplinen alle Paarungen, an denen ein Spieler beteiligt ist, der für das Einzel teilnahmeberechtigt ist.

Der § 32, Ziffer 2, Absatz b, wurde wie folgt geändert: Teilnahmeberechtigt sind in den Einzel- und Doppeldisziplinen die Spieler der Bundesliga-, Oberliga-, Landesliga- und Verbandsklassenmannschaften und die Spieler und Paare, die bei den Vorentscheidungen der Kreise . . .

Der § 44, Ziffer 1, wurde wie folgt geändert: Der Spielberechtigungswechsel eines Verbandsangehörigen ist nur in der Zeit vom 1. April bis zum 25. Mai eines jeden Jahres möglich. Ist die Spielsaison nicht bis zum 31. März abgeschlossen, so ist der Wechsel frühestens 10 Tage nach dem letzten Spieltag möglich. Ausnahmen bei nachgewiesenem Wohnungswechsel bleiben bestehen.

Der § 50, Ziffer 5, wurde wie folgt geändert: Schiedsrichter, Übungsleiter und Teilnehmer an Lehrgängen und Veranstaltungen, die bei Lehrgängen und Veranstaltungen unentschuldig fehlen, zu denen sie eingeladen worden sind, werden mit einer Ordnungsgebühr in Höhe von DM 20,— belegt. Zuständig für die Verhängung der

Ordnungsgebühren sind, je nach Art der Veranstaltung, die jeweiligen Ausschüsse bzw. die Fachwarte . . .

Die Anlage 2 der SpO wurde wie folgt geändert: Jugend und Schüler: Die teilnehmenden Mannschaften bestimmen Anzahl und zahlenmäßige Größe der Gruppen. Die Sieger der Gruppen in den einzelnen Bezirken spielen in einer einfachen Runde jeder gegen jeden die beste Bezirksmannschaft aus. Die Ermittlung der „Besten Jugendmannschaft von NRW“ erfolgt durch Entscheidungsspiele der acht besten Bezirksmannschaften. Die Mannschaften spielen zunächst in zwei Gruppen jeder gegen jeden, wobei die Mannschaften vom Jugendausschuß gesetzt werden. Die beiden Gruppensieger bestreiten das Endspiel. . . .

Vom Verbandstag wurde beschlossen, daß während der Weihnachtsferien grundsätzlich keine Meisterschaftsspiele (der Schüler-, Jugend- und Seniorenmannschaften) durchgeführt werden. Ferner werden die Qualifikationsspiele zu den Westdeutschen Meisterschaften (Bezirksvorentscheidungen) ebenfalls nicht in den Weihnachtsferien durchgeführt.

Außerdem wurden vom Verbandstag folgende Erhöhungen beschlossen: Die Mannschaftsgebühren für Senioren von DM 25,— auf DM 35,—, die Grundgebühr von DM 40,— auf DM 50,—, die Mitgliedsabgabe von DM 1,50 auf DM 1,75, die Verwaltungskostenumlage von DM 2,— auf DM 2,25 und der Preis der Badminton-Rundschau von DM 0,25 auf DM 0,50.

Veranlagung von Sportgrotschen zur Umsatzsteuer

Es wurden Vereine bei Buchprüfungen nachträglich für die abgeführten Sportgrotschen zur Umsatzsteuer veranlagt, weil nach Angaben des Finanzamtes dem Zuschauer nicht hinreichend kenntlich gemacht worden sei, für wen die Sportgrotschenbeträge bestimmt waren.

Davon werden aber nicht die Vereine betroffen, die die von der Sporthilfe zur Verfügung gestellten Sportgrotschenkarten mit weißem Vordruck ausgeben sondern nur die Vereine, die auf ihren Eintrittskarten den Eintrittspreis und den Sportgrotschenbetrag angegeben haben.

Es ist daher unbedingt erforderlich, daß in Zukunft auf den Eintrittskarten der Eintrittspreis zzgl. DM 0,10 Sportgrotschen für die Sporthilfe e. V. vermerkt wird, um den Bestimmungen der

Finanzämter gerecht zu werden. Der Aufdruck muß also lauten:

„Eintrittspreis DM zuzüglich DM 0,10 Sportgrotschen für die Sporthilfe e. V.“

★

B-Trainer-Fortbildungslehrgang

Der angekündigte B-Trainer-Fortbildungslehrgang findet am 7./8. September 1974 in Mülheim/Ruhr statt. Nach der Trainerordnung des DBV § 2 Absatz e ist die Teilnahme Pflicht.

Die Meldungen sind möglichst umgehend an den Lehrwart des BLV NRW, Herrn Erwin Ziebold, 4018 Langenfeld, Schwalbenweg 3, zu richten.

Die gemeldeten Teilnehmer erhalten eine gesonderte Einladung.

Die Teilnahmegebühr beträgt DM 10,—.

E. Ziebold, Lehrwart

Neuaufnahmen:

Mit Wirkung vom 1. Juni 1974 wurden neu in den Verband aufgenommen:

246 DBC 73
Herrn Ernstfried Helling
41 Duisburg 12
Obermeidericher Pfad 7

247 Pulheimer Sport-Club
1924/57 e. V.
Herrn Ludolf Eltermann
5024 Pulheim
Am Römerpfad 2
Telefon: 0 22 38 / 5 45 44

248 Deutsche Jugendkraft Adler
1920 e. V. Brakel
Fr. Brigitta Mönnikes
3492 Brakel
Am Heineberg 35

Mit Wirkung vom 1. Juli 1974 wurden neu in den Verband aufgenommen:

249 1. BC Kirchhellen
Herrn Wolfgang Seitz
4272 Kirchhellen
Löwenfeldstraße 15

250 Turn- und Spielgemeinde
Dülmen e. V.
Herrn Rainer Brox
4408 Dülmen
Larhüser Weg 11

251 Polizei-Sport-Verein Herford e. V.
Herrn Gerhard Berger
49 Herford
Lindenweg 9
Telefon: 0 52 21 / 8 37 57

252 Städt. Gymnasium
Köln-Höhenhaus
Fr. Heidi Nölting-Wittler
5 Köln 41
Luxemburger Straße 256
Telefon: 02 21 / 42 82 33

253 Ronsdorfer Badminton Club e. V.
Herrn Rolf Möhle
56 Wuppertal 21
Postfach 210511

Wechsel der Startberechtigung:

Name:	alter Verein:	neuer Verein:	frei ab:
Güntzel, Herbert	DJK Solingen	Gräfrather TV	1. 7. 74
Effenberger, Siegfried	PSV Gütersloh	BSC Gütersloh	1. 7. 74
Marke, Fr.-Josef	PSV Gütersloh	BSC Gütersloh	1. 7. 74
Schneider, Bernd	Tb Rheinhausen	Eintracht Duisburg	2. 7. 74
Hartmann, Elfi	Tb Rheinhausen	Eintracht Duisburg	2. 7. 74
Mischke, Norbert	Tb Rheinhausen	Eintracht Duisburg	2. 7. 74
Smets, Helga	LG Viersen	TuS Viersen	10. 7. 74
Stefaniak, Hans Josef	Sportfr. Hamborn 07	OSC Düsseldorf	10. 7. 74
Schäfer, Udo	1. BC Herringen	TuS Lendringsen	16. 7. 74
Somitra, Mimin	LV Hessen	TSV Vikt. Mülheim	18. 7. 74
Fritsch, Justus	LV Baden-Württemb.	TG Mülheim	19. 7. 74
Stockhaus, Margret	1. Hagener BC	VfL Eintr. Hagen	21. 7. 74
Stockhaus, Wilfried	1. Hagener BC	VfL Eintr. Hagen	21. 7. 74
Horbach, Dieter	1. Hagener BC	VfL Eintr. Hagen	21. 7. 74
Horbach, Heide	1. Hagener BC	VfL Eintr. Hagen	21. 7. 74
Scheveling, Heinz-Peter	1. Hagener BC	VfL Eintr. Hagen	21. 7. 74
Reininghaus, Bernd	BC Burg	Merscheider TV	1. 8. 74
Hartmann, Doris	DJK Sax. Dortmund	BC Bergkamen	1. 8. 74
Hartmann, Heinz	DJK Sax. Dortmund	BC Bergkamen	1. 8. 74
Weichler, Hans.-G.	Krefelder BC	BSC Düsseldorf	15. 8. 74
Künster, H.-Werner	TV Jahn Wahn	1. BV Troisdorf	15. 8. 74
Meier, Dieter	1. BSC Bottrop	1. BC Kirchhellen	18. 8. 74
Jösten, Anne	1. BSC Bottrop	1. BC Kirchhellen	18. 8. 74
Brockmann, Ludger	PSV Bottrop	1. BC Kirchhellen	18. 8. 74
Seitz, Ulrike	PSV Bottrop	1. BC Kirchhellen	18. 8. 74
Seitz, Wolfgang	PSV Bottrop	1. BC Kirchhellen	18. 8. 74
Brosa, Hans	PSV Bottrop	1. BC Kirchhellen	18. 8. 74
Facklam, Peter	BC Tönisvorst	Krefelder BC	20. 8. 74
Fusten, Vera	BC Tönisvorst	Krefelder BC	20. 8. 74
Boer, Udo	TuS Velmede-Bestwig	TuS Eintr. Bielefeld	25. 8. 74
Lukaschewski, Erika	Merscheider TV	Ohligser TV	27. 8. 74
Belen, Christoph	BSC DJK Solingen	Gräfrather TV	28. 8. 74
Lemm, Jürgen	TuS Viersen	LG Viersen	1. 9. 74
Brauckmann, Klaus	BSC Hilden	BC SW Düsseldorf	1. 9. 74
Findhammer, Heide	DSC Wanne-Eickel	VfL Bochum	1. 9. 74
Findhammer, N.-Paul	DSC Wanne-Eickel	VfL Bochum	1. 9. 74
Hollmann, Gerold	BSC Düsseldorf	BC Ratingen	5. 9. 74
Mönnikes, Brigitta	BC Steinheim	DJK Adler Brakel	11. 9. 74
Brenner, Karin	Cronenberger BC	Gräfrather TV	20. 9. 74

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Fa. Henriette Siebert, 419 Kleve, Wasserburgallee 22 bei.

Herausgeber: Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.

Verantwortlich für den Inhalt: Pressewart Hans Hermann Drüen, 414 Rheinhausen, Lessingstraße 11, Telefon: (0 21 35) privat 7 43 13, Arbeit 79 21 29.

Antliche Mitteilungen: Geschäftsstelle des Badminton-Landesverbandes NRW, 414 Rheinhausen, Lessingstraße 11, Frau Elfriede Drüen, Telefon: (0 21 35) 7 43 13

Anzeigen: Pressewart Hans Hermann Drüen

Erscheinungsweise: monatlich am 5. Anzeigen- und Redaktionsschluß: Am 21. des Vormonats

Preis des Einzelheftes: DM 0,25

Druck: Buchdruckerei Josef Broich, 415 Krefelder Ufer, Untere Mühlengasse 1-3, Telefon: (0 21 51) 4 03 79

Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers. Gerichtsstand Düsseldorf